

Bürger und Gemeinde



Einladung zur Gedenkstunde zum Volkstrauertag

Die Gemeinde Bergatreute gedenkt am

Sonntag, den 16.11.2025

im Anschluss an den Kath. Gottesdienst gegen 11.00 Uhr
den Opfern von Gewalt und Krieg aller Nationen.

Die Feierstunde findet auf dem Kirchhof am Ehrenmal für die
Toten und Vermissten der beiden Weltkriege statt.

Programm:

Feierliche Eröffnung	Musikverein
Wort-Gottes-Feier	Frau Schweighart
Liedvortrag	Klangwelt Bergatreute
Textbeitrag	Herr Martin Heine
Totenehrung	Herr stv. Bürgermeister Hans Rupp
Kranzniederlegung	
Abschlusschoral	Musikverein

Zu der Gedenkfeier ist die gesamte Bevölkerung
herzlich eingeladen.

Helmfried Schäfer
Bürgermeister





EIN TRAUM VON *Freiheit*

15.11.25

20:00 Uhr | Gemeindehalle Bergatreute

Musikalische Leitung

Stefanie Hairbacher

Hauptverantwortliche Projektdirigentin

Roland Schmid

Gastdirigent

Musikverein
bergatreute



Amtliche Bekanntmachungen

Notfallruffnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
EC-Kartensperrung	116116



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notrufnummer an Wochenenden, Feiertagen und in den Nachtstunden an Werktagen Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Weitere Infos unter Tel. 0761/12012000

(Hier erhalten Sie die Information, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt Ihres Anrufs Notdienst haben)

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen hat im Landkreis Ravensburg die Bereitschaftspraxis am St. Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg

<https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>



Apothekennotdienst

Central-Apotheke Ravensburg

Marienplatz 31, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 36 33 60

von Sa, 15.11.2025, 08:30 bis So, 16.11.2025, 08:30

Alte Apotheke Bad Schussenried

Wilhelm-Schussen-Str. 23, 88427 Bad Schussenried

Tel.: 07583 - 8 47

von Sa, 15.11.2025, 08:30 bis So, 16.11.2025, 08:30

Allgäu-Apotheke Vogt

Wangener Str. 3, 88267 Vogt

Tel.: 07529 - 77 32

von So, 16.11.2025, 08:30 bis Mo, 17.11.2025, 08:30

Apotheke in Oberzell

Josef-Strobel-Str. 13, 88213 Ravensburg

Tel.: 0751 - 6 78 96

von So, 16.11.2025, 08:30 bis Mo, 17.11.2025, 08:30



Geburten

23.10.

Kaleo Karl Georg

Sohn von Petra Schmid & Kai Vogt



Geburtstage

11.11.

Frau Pia Auer, Barbarossastraße 14,
92 Jahre

Rufnummern inner- und außerhalb der Gemeinde

Rathaus	9216-0
Fax	9216-13
Schule	960380
Fax:	9603820
Störungsdienst Wasserversorgung (Tag und Nacht)	(0171) 4209386
Nachbarschaftshilfe	(0157) 30975313
Windelbande	1849880
Kinderhaus Regenbogen	9212406
Naturkindergarten Sonnenschein	0176/30883220
Kath. Pfarramt Bergatreute	4403
Ev. Pfarramt Alttann	4154
Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee	(07524) 1204
Sozialstation des Arbeiter-Samariter-Bundes, Wolfegg	Tel. 07527/95397
Öffnungszeiten Postfiliale	
Mo. - Fr.: 8.00 bis 20.00 Uhr	Sa.: 7.30 bis 16.00 Uhr

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Helmfried Schäfer
oder sein Vertreter im Amt,
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute
Tel. (07527) 9216-0, Fax: (07527) 9216-13

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung: Tel.: (07154) 8222-0
Anzeigenschluss Mittwoch, 10.00 Uhr

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt:

Dienstag, 12.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
E-Mail-Adresse: amtsblatt@bergatreute.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 27,50 €, digital 18,33 €



Zur Information:

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg
Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
 Robert-Koch-Straße 52, 88339 Bad Waldsee
 Tel.: 07524 9748 3317

Äskulap-Pflegeambulanz

07524 - 9756311
 Notfallrufnummer 0160-7400562

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf
- DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
- Menüservice für Senioren
- Wohnberatung
- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz
- Notruf 112 - Rettungsdienst

Tel.: 0751/ 56061-0
 Fax: 0751/ 56061-49 E-Mail: info@dkr-rv.de
 Web: <http://www.drk-rv.de>

Servicenummer der Nahwärme (Thüga)

Bereich Allgäu-Oberschwaben **0800-7750001** Erdgas

Bundeswehrrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von **17.11.2025 – 21.11.2025** eine Übung mit dem Namen: **Joint Personnel Recovery, SERE-C Rtol, Survival-Waldlager MOCHENWANGEN**, durch.

An der Übung nehmen ca. 20 Soldaten, 5 Radfahrzeuge teil.

Bei Einwendungen gegen die Übung wird um kurzfristige Nachricht gebeten.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:

1. FRONHOFEN – BERG – STAIG – BAIENFURT – MOCHENWANGEN
2. KÜMMERAZHOFER Forst
3. KÜMMERAZHOFEN – REUTE – DURLESBACH – BAD WALDSEE

Geplante Übungsaktivitäten:

-Survivalphase „Waldlager“ (17.11.- 21.11.2025) mit Orientierungsübung
 Tag/Nacht am 17./18.11.2025 und 20./21.11.2025

Grundsteuerzahlungstermin 15.11.2025

Zum 15.11.2025 wird die 4. Rate der Grundsteuer für 2025 zur Zahlung fällig.
 Um Mahnungen zu vermeiden, bitten wir, den Fälligkeitstermin einzuhalten.

Soweit Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, erfolgt der termingerechte Bankeinzug.



FUNDAMT

Beim Bürgermeisteramt (Fundamt) sind folgende Fundsachen abgegeben worden:

- 2 SIM-Karten in Schutzbox (gefunden Parkplatz Pfarrgemeindehaus)
- goldener Damenring (gefunden in der Friedhofstraße)

Verlierer können sich telefonisch unter der Nr. 07527/9216-19 (Bürgerbüro, Frau Schorpp) melden bzw. während der üblichen Öffnungszeiten abholen.

Grünmüllanlage: Letzte Abgabe in KW 48

Die Grünmüllanlage ist bis einschließlich Kalenderwoche 48 geöffnet. Die letzte Möglichkeit zur Abgabe von Grünabfällen ist an folgenden Terminen:

- Freitag, 28. November 2025
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Samstag, 29. November 2025
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass ab sofort **kein Elektroschrott mehr angenommen** wird.

Nach der KW 48 bleibt die Grünmüllanlage bis ins Frühjahr 2026 geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.
 Ihre Gemeindeverwaltung

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Die gute Nachricht zum Schluss!

Zum November gehört der Nebel – und eine Prise Melancholie

Der graue, manchmal undurchsichtige Nebel dämpft die Sicht auf die Außenwelt, was für Autofahrer eine Herausforderung bedeutet. Andererseits hüllt uns der Nebel ein in eine Welt, die uns heilsame Ruhe und Stille beschert und so den Alltagslärm vorübergehend anhält, „die Welt nach innen drängt“, wie es der Dichter Christian Morgenstern (1871 – 1914) in einem Gedicht schreibt:

Novembertag

*Nebel hängt wie Rauch ums Haus,
 drängt die Welt nach innen;
 ohne Not geht niemand aus;
 alles fällt in Sinnen.*

*Leiser wird die Hand, der Mund,
 stiller die Gebärde.
 Heimlich, wie auf Meeresgrund
 träumen Mensch und Erde.*



Am vergangenen Wochenende bin ich vor Bergatreutes Tür gegangen, „ohne Not“, um meine Seele auszulüften, wie ich es nenne, um durchzuatmen und für manche Alltagswidrigkeit neue Kraft zu schöpfen – und um dieses Bild zum Thema Nebel mit nach Hause zu nehmen:



Und damit es an nebligen Tagen bei einer Prise Melancholie bleibt, pflegen wir einen liebevollen Umgang mit uns und unseren Mitmenschen, trinken nach dem ungemütlichen kalten Draußen einen heißen Tee und zünden uns eine stimmungsvolle Kerze an!

Dies empfiehlt und begrüßt euch alle auch heute wieder herzlich
Eure Sigrid Dirks

Bürgerstiftung



Bürgerstiftung Bergatreute

Dankeschön Abend

Wie in den letzten Jahren richtete die Bürgerstiftung Bergatreute auch heuer wieder einen Dankeschön Abend aus, mit dem sie sich bei vielen Personen und Vereinigungen für vielerlei Unterstützung bedanken wollte. Eingeladen waren neben den Bergatreuter Vereinen auch 17 Blutspender, die für mehrmaliges Spenden geehrt werden sollten.

Zunächst begrüßte Hans Rupp in Vertretung des erkrankten Bürgermeisters die zahlreichen Gäste, darunter die Vertreter des DRK Bad Waldsee, die anwesenden Vereine und Schulleiter Andreas Reichle. Danach übergab er an Moderator Josef Forderer. Dieser hieß dann den Schülerchor der GMS Bergatreute unter der Leitung von Frau Verena Westhäuser willkommen. Die jungen Sängerinnen und Sänger eröffneten den Abend schwungvoll und mit Begeisterung, der die Zuhörer so faszinierte, dass sie nach einer Zugabe verlangten, welche auch prompt geliefert wurde. Schön, wenn solche musikalische Qualität an unserer GMS gepflegt und so erfrischend dargeboten wird.

In einem Rückblick wurden nochmals verschiedene Veranstaltungen erwähnt, bei denen die Bürgerstiftung im laufenden Jahr aktiv beteiligt war. Darunter 2 Blutspendetermine im Januar und im August, bei denen 248 und 235 Personen Blut spendeten und viele, auch außerörtliche Vereine am Wettbewerb teilnahmen. Des Weiteren machte die Bürgerstiftung verschiedene Angebote im Rahmen des Ferienprogrammes, bot mehrmals ein Seniorenfrühstück an und war auch zweimal im Bauernhausmuseum Wolfegg mit Essendangeboten tätig. Auf ähnliche Aktivitäten wies Josef Forderer in einer Vorausschau auf 2026 hin, wobei besonders die Auftaktveranstaltung für den Sozialen Fahrdienst am kommenden Mittwoch und der Auftritt der Ka-

barettgruppe „Halbadrui“ am 7. März 2026 hervorgehoben wurden. Auch 2 Blutspendetermine im Januar und August stehen wieder an, ebenso die Bewirtung des Georgsfestes und der Radtour „Umanand“ im September.

Dann erfolgte mit dem Auftritt von Arno von der Biegenburg, einem mittelalterlichen Harfespieler. Dieser präsentierte Harfenstücke aus verschiedenen Jahrhunderten und Ländern; Balladen und lustige Lieder, Trink- und Tavernenlieder auf seinem nicht alltäglich zu hörenden Instrument. Ansonsten gastiert er auf bei mittelalterlichen Festen, dem Chiemgauer Weihnachtsmarkt oder bei dem mittelalterlichen Weihnachtsmarkt in München. Am DANKE-SCHÖN-ABEND nun erfreute er das Publikum im Bürger-saal, welches ihm mit anhaltendem Beifall dankte.

Bei der anschließenden Ehrung für mehrmaliges Blutspenden erfreulicherweise viele der zu ehrenden Personen anwesend. Hier konnten Heinz Gottschling und der Bereitschaftsleiter des DRK Bad Waldsee Burkhard Wendt für 10 maliges Spenden Doris Heber, Adelinde Schuster und Timo Adamski ehren, für 25 Spenden Barbara Schmid, Franz Schmid, Samuel Hepp, Simon Kloos und Norbert Kroll und für 50 maliges Spenden Gabi Engler, Moritz Nonnenmacher und Manfred Hummler. Für 75 malige Blutspende zeichnete er Bernd-Dieter Ortlieb mit der Ehrennadel mit goldenem Eichenkranz aus. Dabei betonte Burkhard Wendt, wie wichtig diese Blutkonserven für den Alltag sind und dass das DRK froh und dankbar ist, wenn die Bürgerstiftung Bergatreute diese Blutspendetermine weiterhin zweimal im Jahr durchführt. Bei diesen Blutspendeterminen gibt es inzwischen einen kleinen „Vereinswettbewerb“, bei dem der Verein mit den meisten Blutspendern eine Prämie erhält. Bei den letzten beiden Sendeterminen hatte jeweils der SVB die meisten Blutspender zu verzeichnen und gewann somit den Wettbewerb, die Feuerwehr und der Musikverein, belegten jeweils die 2. und 3. Plätze. Der Vorsitzende des SVB, Simon Sterk, bedankte sich für die Spende und spendete diese wieder der Bürgerstiftung zurück.

Danach erfolgte noch einmal ein Auftritt von Arno von der Biegenburg mit seinen melodischen Harfeliern, welche er auch immer wieder historisch einordnete.

Im nächsten Programmpunkt stellte Josef Forderer die vielen Aktivitäten der Bürgerstiftung vor, wobei der Bürgerbus, ein Erfolgsmodell ist. Dies erläuterte dann Jimmy Schmutz, der innerhalb der Bürgerstiftung den Bürgerbus organisiert. Dabei nannte er die beeindruckenden Einsatzzahlen des Bürgerbusses im zu Ende gehenden Jahr und machte somit deutlich, welche zentrale Rolle der Bürgerbus in unserer Gemeinde inzwischen innehat. Dankenswerterweise wird die Organisation der Einteilung von den Damen unseres Bürgerbüros erledigt. Im November 2023 hatte der alte Bürgerbus seinen Geist aufgegeben, deshalb wurde von der Gemeinde ein neuer Bürgerbus angeschafft. Von der Bürgerstiftung wurde mit Rücklagen und einem Spendenaufruf die Neuanschaffung weitestgehend finanziert. Ein herzlicher Dank galt und gilt den beteiligten Geldgebern für diese tolle Aktion. Mit dieser regelmäßigen Unterstützung für das laufende und die kommenden Jahre kann der Bürgerbus so wie bisher betrieben und es können auch die dafür notwendigen Rücklagen gebildet werden. Denn dieser Bürgerbus ist im Alltag unserer Gemeinde nicht mehr weg zu denken und erleichtert viele Aktivitäten unserer Vereinigungen. Wie die Zukunft des Bürgerbusses und dessen Trägerschaft künftig geregelt werden kann, sollen die nächsten Monate zeigen. Hier wird auch über einen Bürgerverein diskutiert.

Anschließend stellte Heinz Gottschling, der die Blutspendeaktionen organisiert, die Maßnahmen vor, die rund um einen solchen Termin zu erledigen sind.



Beim Ferienprogramm, das die Bürgerstiftung inzwischen organisiert, hatten in diesem Jahr 207 Kinder teilgenommen und ihre helle Freude an den vielen Aktivitäten, die auch von Bergatreuter Vereinen angeboten wurden.

In diesem Zusammenhang wurde auch betont, dass sich die Bürgerstiftung nicht als irgendeine Konkurrenz zu den Vereinen sieht, sondern im Gegenteil die Zusammenarbeit und die Koordination mit diesen sucht.

So wurde auch dem Vorsitzenden der Blutfreitagsgemeinschaft Bergatreute, Hubert Walser, ein Scheck über 500.-€ überreicht, mit dem die Unkosten dieser Vereinigung leichter zu finanzieren sind. Mit der Blutfreitagsgemeinschaft wurde in diesem Jahr das Georgsfest in Gwigg erfolgreich durchgeführt. Auch für die Ministranten und Ministrantinnen, die sich rund ums Georgsfest so hilfsbereit zeigten, konnte KGR – Mitglied Klaus Heber einen Scheck über 50 € entgegennehmen.

Abschließend bedankte sich Josef Forderer namens der Bürgerstiftung an diesem Dankeschön Abend bei Hedi Eckel, die über viele Jahre hinweg den Kuchenverkauf organisiert hatte und nun etwas kürzer treten will mit einem Blumenstrauß. Ebenso schloss er in den persönlichen Dank Paul Jung ein, den er eine nimmer müde werdende Triebfeder nannte, welcher viele der Aktivitäten anregt und dafür immer wieder Personen begeistern kann.

Zum Abschluss des gelungenen Abends galt der Dank allen anwesenden Gästen für ihr Kommen und den ehrenamtlichen Helfern, ehe bei Buffet und Getränken der Abend noch einmal „nachbesprochen“ und genossen werden konnte.

Einladung zur Auftaktveranstaltung für den Sozialen Fahrdienst

am Mittwoch, 19.11.2025 um 19.00 Uhr in der Mensa wie schon angekündigt veranstaltet die Bürgerstiftung Bergatreute am kommenden Mittwoch, 19.11.2025 um 19.00 Uhr in der Mensa in der Schmidstraße eine „Auftaktveranstaltung“ für den Sozialen Fahrdienst. Dabei werden wichtige Informationen und Fakten rund um diese neu geplante Einrichtung angeboten und die einzelnen Eckpunkte besprochen. Alle 14 ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer, die sich bislang dazu schon gemeldet haben, sind ebenso herzlich eingeladen wie sämtliche Mitbürgerinnen und Mitbürger, die an dieser Thematik Interesse zeigen. Auch bei uns in Bergatreute gibt es oftmals Anlass für einen solchen „Fahrwunsch“, sei es für Fahrten zum Arzt, ins Krankenhaus, zum Einkaufen, für einen Besuch oder Ähnliches. Ganz einfach den Wunsch nach etwas Mobilität. Dies wollen wir mit der Einrichtung des Sozialen Fahrdienstes ermöglichen.

Trauen Sie sich am Mittwoch, 19.11.2025 um 19.00 Uhr in die Mensa zur Auftaktveranstaltung für den Sozialen Fahrdienst, vielleicht weckt diese Einrichtung ja auch ihr Interesse und sie fühlen sich angesprochen. Also herzliche Einladung an alle Interessenten für diesen Dienst am Nächsten.



**Wir laden herzlich ein zum kostenlosen
Senioren-Frühstück am Samstag, 22.11.2025
ab 9.00 Uhr in der Mensa Anmeldung telefonisch bis
spätestens 19.11.2025 im Bürgerbüro Rathaus
Tel. 9216-16**

Schulnachrichten



**Gemeinschaftsschule
Bergatreute**

Fröhliches Kürbisfest der 2. und 3. Klassen

Ein besonderes Highlight im Herbst war auch in diesem Jahr das Kürbisfest, das von den engagierten Frauen des Obst- und Gartenbauvereins für unsere 2. und 3. Klassen organisiert wurde.

Bereits im Frühjahr hatten die Kinder gemeinsam mit dem Verein kleine Kürbissamen in Töpfchen gepflanzt. Über die Sommermonate wurden die Pflänzchen zu Hause liebevoll gehegt und gepflegt und nun war es endlich so weit, die selbstgezogenen Kürbisse zum Fest mitzubringen. Wer in diesem Jahr kein Ernteglück hatte, durfte natürlich einen Kürbis kaufen, um trotzdem mitzumachen.

Mit viel Begeisterung und Kreativität entstanden daraus gruselige Kürbisgesichter, die das Schulgelände in eine herbstlich-bunte Atmosphäre tauchten. Für das leibliche Wohl sorgten die Frauen des Obst- und Gartenbauvereins, die ein köstliches Kürbisbuffet vorbereitet hatten: Von Kürbissuppe und Kürbisgulasch über Kürbiskuchen, bis hin zu Kürbiswaffeln war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein herzliches Dankeschön an den Obst- und Gartenbauverein für die tolle Organisation, ihr großes Engagement und das leckere Buffet!



Theaterstück gegen Cybermobbing „Hop oder Top!“

Vergangenen Dienstag waren Celia Endlicher und Margarete Lamprecht mit ihrem mobilen Präventionstheater zu Gast an der GMS Bergatreute. Die beiden 5ten und 6ten Klassen konnten hier eindrucksvoll und auf eine theaterpädagogische Art und Weise mit dem Thema Mobbing und Ausgrenzung im Netz in Kontakt kommen.

Mit dem Theaterstück „Hop oder Top!“ wird das Thema Cybermobbing auf vielfältige Weise auf die Bühne gebracht. Die Geschichte handelt von einer Schülerin, die Opfer von Mobbing im Internet wird und mit den psychischen und emotionalen Folgen kämpfen muss.

Das Stück zeigt auf, wie schnell sich negative Kommentare und Gerüchte im Internet verbreiten können und welchen großen Einfluss sie auf das Leben der Betroffenen haben. Es verdeutlicht auch, wie wichtig es ist, aufmerksam zu sein und einzugreifen, wenn man mitbekommt, dass je-



mand gemobbt wird. Im Anschluss an das Theater wurde mit jeder Klasse und einer Schauspielerin das Thema aufbereitet und intensiv bearbeitet.

„Hop oder Top!“ ist ein wichtiges und aktuelles Stück, das dazu beiträgt, das Bewusstsein für Cybermobbing zu schärfen und zu zeigen, dass es jeden treffen kann. Es ermutigt dazu, Verantwortung zu übernehmen und sich gegen Mobbing in jeder Form einzusetzen.

Wir bedanken uns sehr für diesen bunten Vormittag!



Herzlich Willkommen - neue Lehrkräfte Frau Limp

Mein Name ist Sarah Limp, ich bin 33 Jahre alt und lebe seit kurzem wieder in Baienfurt.

Ich habe die Fächer Deutsch, Sport und Englisch studiert, darf auch noch die Fächer Mathe und Sachunterricht unterrichten.

In meiner Freizeit bin ich am liebsten aktiv unterwegs – ob beim Wandern, Volleyballspielen, Rennradfahren, Yoga oder Laufen, Hauptsache Bewegung und frische Luft! Wenn ich mal zur Ruhe komme, greife ich gerne zu einem guten Buch.

Ich blicke neugierig und motiviert auf das kommende Schuljahr an der GMS Bergatreute und freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern sowie meinen neuen Kolleginnen und Kollegen.



Kindergartennachrichten



St. Martinsfest Kinderhaus Regenbogen

Am Montag, den 10.11.2025 feierten wir gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien das traditionelle St. Martinsfest. Unsere Feier starteten wir letztes Jahr mit einem lichtvollen Sternenlauf ausgehend von mehreren Stationen hin zur Kirche in der Dorfmitte. Gemeinsam sangen wir schöne Laternenlieder und liefen mit den selbst gestalteten Laternen durch die Straßen.

In der Kirche angekommen begrüßte uns Herr Pfarrer Stegmaier und erzählte uns was zu Martin, von dem wir schon viel gehört hatten. Die Eröffnung der Feier wurde zudem von den JungmusikantInnen musikalisch begleitet und untermauert. Dann begrüßten alle Käfer-, Ameisen- und Glühwürmchenkinder die Gäste mit dem Lied „LichterKinder“ und erhellten die Kirche mit selbst gestalteten Lichtergläsern. Was für ein stimmungsvoller Auftakt. Und nun wurde es spannend. Die Bienenkinder führten das Martinsspiel vor und alle lauschten der Geschichte der Mantelteilung und des Verrats im Gänsestall. Zum Abschluss bekamen dann alle Kinder die in der Woche zuvor mit Eltern gebackenen Martinster und wir teilten wie St. Martin diese Leckerei. Nach der Kirche waren alle noch zum gemütlichen Beisammensein in den Schulhof eingeladen. Hier hatte der Elternbeirat leckere Würstchen und Punsch/ Glühwein für uns vorbereitet. So klang der Abend schön aus.

Danke an unseren Elternbeirat, der die Bewirtung übernommen hat und an die Eltern, die fleißig gebacken und mitgeholfen haben. Auch an die Musikanten herzlichen Dank für die tolle musikalische Begleitung und an die Gemeinschaftsschule Bergatreute, dass wir bei euch weiter feiern durften.

Danke auch an das Orga-Team und die KollegInnen, die den Abend vorbereitet und mitgestaltet haben. Wir freuen uns aufs nächste Jahr, wenn wir wieder mit den Laternen durch die Straßen ziehen.





Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Philippus u. Jakobus

Ravensburger Str. 31, 88368 Bergatreute
Tel. 07527/4403, Fax: 4406
E-Mail: StPhilippusundJakobus.Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.30 - 12.00 Uhr
Do. 8.30 - 12.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Stegmaier

Di. v. 16.00 - 18.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5, 88364 Wolfegg
Tel. 07527/6213, Fax: 954222
E-Mail: StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Netzer u. Fr. Vossler):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527/954223 (außer Mo.)
E-Mail: klaus.stegmaier@drs.de

Bereitschaftsdienst bei Beerdigungen

Pfarrer Klaus Stegmaier
Tel. 07527/954223

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Freitag, 14.11.

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 15.11. - Diaspora-Kollekte

III. Albert der Große u. Leopold (g) (Zählung der Gottesdienstbesucher)

16.30 Uhr Wolfegg Friedhof/Volkstrauertrag

17.30 Uhr Wolfegg Vorabendmesse

Zentrale Messfeier Erstkommunion- Auftakt der SE Oberes Achtal

Sonntag, 16.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis

Diaspora-Kollekte (Zählung der Gottesdienstbesucher)

09.00 Uhr Rötenbach Amt

09.00 Uhr Molpertshaus Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Alttann Amt

10.30 Uhr Bergatreute Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 18.11. - Weihetag der Basiliken St. Peter u. Paul zu Rom (g)

09.00 Uhr Alttann Messfeier

18.00 Uhr Alttann Friedensgebet

Mittwoch, 19.11. - Hl. Elisabeth v. Thüringen (G)

19.00 Uhr Alttann-Höll ev. Kirche Taizé-Gottesdienst

Donnerstag, 20.11. - Hl. Korbinian (g)

09.30 Uhr Bergatreute Eucharistische Anbetung

16.00 Uhr Neutann Messfeier

Samstag, 22.11. - Hl. Cäcilia (G); Jugend-Kollekte

16.30 Uhr Bergatreute Abend der Barmherzigkeit entfällt!!!

17.30 Uhr Bergatreute Vorabendmesse mitgestaltet mit dem OCV-Chor

Sonntag, 23.11. - Christkönigssonntag

Jugend-Kollekte

09.00 Uhr Wolfegg Amt zum Patrozinium

09.00 Uhr Rötenbach Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Molpertshaus Amt zum Patrozinium

10.30 Uhr Alttann Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Rötenbach Tauffeier

g = nicht gebotener Gedenktag, G = gebotener Gedenktag,
F = Fest, H = Hochfest

Aktuelles aus den Kirchengemeinden



Nikolaus-Aktion 2025 am Nikolausabend, 05. Dezember

Nun ist es schon bald wieder soweit, der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht machen sich bereit...

Wenn die beiden euch und eure Kinder besuchen sollen, dann meldet euch bitte unter der Nummer: 0152-23780495 an.

Es gibt wie jedes Jahr zwei Zeitfenster:

Zeitfenster 1: 16:30-18:30

Zeitfenster 2: 18:45- 20:30

In jedem Zeitfenster sind maximal 3 Familien möglich, da wir auch Zeit benötigen von Haus zu Haus zu kommen.

Wir freuen uns schon auf Euch!

Natürlich spenden wir die Einnahmen wie jedes Jahr einem Sozialen Projekt !

Bis ganz bald

Euer Nikolausteam

Der Kirchengemeinderat

trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 19. November um 19.30 Uhr im Pfarrgemeindehaus.



Kath. Kirchengemeinde St. Philippus u. Jakobus

Wir beten für unsere Verstorbenen

Freitag, 14.11.; 18.30 Uhr

gestift. Jtg. Franziska Hepp

Samstag, 22.11.; 17.30 Uhr

Ged. Walburga u. Hugo Brauchle; Ged. Anna Steinhauser; Jtg. Maria Thurn; Jtg. Berta Duane; Ged. Susanne Wenk; Ged. Karl u. Berta Schmidinger; Ged. Johann, Josefine u. Willy Schneider; Ged. Anton u. Mathilde Hummler; Ged. Johann, Anna u. Paula Wiggerhauser; Ged. Xaver u. Maria Österle; Ged. Georg Oberhofer; Jtg. Patrick u. Karl Maucher

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet für den Frieden um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche (teilw. andere Uhrzeiten, abh. vom Beginn der Messfeier).

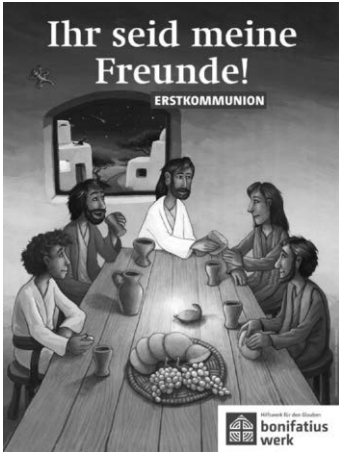
Auslegung der Jahresabrechnung 2023

Die, von der Kirchengemeinde beschlossene, Jahresabrechnung 2023 liegt vom 04.11.2025 bis 18.11.2025 im Pfarrbüro Bergatreute aus und kann von Mitgliedern der Kirchengemeinde zu den Bürostunden eingesehen werden.



Blick in die Seelsorgeeinheit

Zentraler Gottesdienst für alle Erstkommunionkinder am 15. November 2025 um 17.30 Uhr in Wolfegg



Seit Mitte Oktober sind rund 40 Kommunionkinder aus unserer SE auf dem Weg der Erstkommunionvorbereitung. Am Samstagabend, **15. November 2025** gibt es um **17.30 Uhr in Wolfegg, St. Katharina** eine zentrale Messfeier zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung. Dazu sind alle Erstkommunionkinder aus den fünf Gemeinden mit ihren Eltern und Geschwistern herzlich eingeladen.

Auch die Vorgänger-Kommunionkinder der SE, die im April/Mai 2025 zur Erstkommunion kamen, sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Sie können im übertragenen Sinne an diesem Abend die „Stabübergabe“ an die Neuen vollziehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es auf dem Eberhardplatz vor der Kirche ein Feuer, das noch ein wenig zum Verweilen einlädt. Außerdem erhalten die Kommunionkinder und ihre Geschwister gratis Saitenwürstle im Wecken und ein Getränk.

Anders als ursprünglich geplant brauchen die Kinder also keinen Grillstecken, keine Würstchen und keinen Trinkbecher mitzubringen! Für Essen und Getränk ist gesorgt! Nochmals herzliche Einladung an alle Kommunionkinder, ihre Eltern und Geschwister! In Vorfreude auf einen harmonischen gemeinsamen Gottesdienst und einen schönen Abend verbleibe ich als Euer / Ihr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Taufen in den Monaten Dezember 2025 bis März 2026 möglichst innerhalb der Sonntagsmessfeiern

Aus praktischen Gründen, v.a. wegen der extremen Kälte in den Gotteshäusern unserer Seelsorgeeinheit, möchten wir das heilige Sakrament der Taufe während der Wintermonate möglichst im Rahmen der Sonntagsmessfeiern spenden. Auf den Pfarrbüros erfahren sie bei Bedarf die Termine und Uhrzeiten der Sonntagsmessen.

Pfarrer Klaus Stegmaier



paterbernostiftung

Pater Berno Stiftung

Berno, der Pater mit der Gitarre, würde am 15. November 90 Jahre

Am 15. November erinnert die Pater-Berno-Stiftung sich an das Leben und Wirken von ihrem Gründer Pater Berno Rupp.

Geboren 1935 in Bergatreute als viertes von sechs Kindern besuchte er das Gymnasium der Salvatorianer in Bad Wurzach, wo er 1955 das Abitur ablegte. Ein Jahr später trat er in den Orden der Salvatorianer ein und wur-

de Priester. Fortan wirkte er als Kaplan in Stuttgart und München und wurde dann als Volksmissionar in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Tirol berufen. Als Pater mit der Gitarre konnte er Menschen begeistern und anstecken. Sein Vater und die Mutter zogen in der Zwischenzeit nach Meckenbeuren und Josef Rupp wurde Rektor an der Grundschule in Meckenbeuren. Bald war die Familie fest in Meckenbeuren verwurzelt, wo Pater Berno 1962 dann auch seine Primiz gefeiert hat. Dieses Netzwerk half ihm, als er 1990 nach Temeswar Rumänien fuhr, um seine eigentliche Bestimmung zu finden. Anfänglich um die verbliebenen Mitbrüder zu besuchen und zu sehen, was aus dem alten Kloster geworden ist – aber daraus wurde etwas völlig Anderes. Das Leid der Straßenkinder die zu dieser Zeit aus den von Ceausescu unterhaltenen Waisenhäusern geworfen wurden und nun vor dem Kloster in Fernwärmeschächten hausten, ließ ihn nicht los. Immer mehr Menschen kamen zu Pater Berno und suchten nach Hilfe. Hier fand er in Herbert Grün von der Caritas Temeswar seinen Verbündeten, mit dem er seine Ideen entwickeln und umsetzen konnte. Aus einer anfänglichen Suppenküche im Kloster wurden die fünf wesentlichen Werke – Nachtsyl- Frauenhaus – Kindertagesstätte – die Jugendfarm in Bakova und das Altenheim. Dank seines Netzwerkes und seiner Begeisterungsfähigkeit fand er viele aktive Helfer und wohlthätige Spender, welche bis heute in der zwischenzeitlich gegründete Pater-Berno-Stiftung unterstützen. Als Pater Berno 2017 verstarb und in Temeswar beerdigt wurde, war die Sorge groß, wie all diese Projekte weitergehen sollten. Doch dank dem gefestigtem Netzwerk und dem Engagement aus unterschiedlichsten Quellen arbeitet die Pater-Berno-Stiftung noch heute voller Engagement für diese fünf Projekte. Grenzüberschreitende Freundschaften sind entstanden. Abenteuerliche Besuche ins fremde Rumänien wurden zur Erfahrung. Ein Temeswar kennenzulernen, welches durch seine Vielfältigkeit in Religion, Nationalitäten und kulturellen Aktivitäten begeistern kann. Nicht umsonst wurde Temeswar zur europäischen Kulturhauptstadt 2023. Das Engagement und die Unterstützung werden auch heute noch benötigt, um den Motto „Keiner wird vergessen“ treu zu bleiben. Diesen Unterstützern, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre, wird am 15. November gedankt. Herzlich lädt die Pater-Berno-Stiftung ein, an dieser Feier in der Kirche St. Maria Meckenbeuren am 15. November, um 10.00 Uhr teilzunehmen. Gerne kann man auch über den Home Service online von zu Hause aus an der kirchlichen Feier teilnehmen. Den Link dazu gibt es unter www.pater-berno-stiftung.de.





Ökumenischer Taizé-Gottesdienst „Ich bin da, wenn du mich brauchst“



Am Buß- und Betttag, 19. November 2025
um 19.00 Uhr in der ev. Kirche Höll, Alt-
tann

Musikalische Begleitung durch einen ge-
meinsamen Chor aus Sängerinnen und
Sänger der Chöre Himmelstöne und Hel-
lissimo

Herzliche Einladung!



Diözese Rottenburg-Stuttgart

Für das Katholische Schuldekanatamt Wangen suchen
wir zum 1. März 2026 eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) im Sekretariat in Teilzeit mit 10 Wochenstunden

Die ausführliche Stellenanzeige finden Sie unter: [https://
jobs.drs.de/job/13192.html](https://jobs.drs.de/job/13192.html)

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte digital
bis zum 28.11.2025 an Schuldekanin B. Rathgeb-Schmitt,
sdaghrs.wg@drs.de; Infos unter Tel. 07522-6718

Einladung: Hofübergabe Hofauflösung Seminar

Freitag 21. / Samstag 22. November 2025; jeweils von
9.00 – 17.00 Uhr

88527 Unlingen-Göppingen

Gaststätte Adler, am Bussenhang 1

Anmeldung bis 17. November 2025

Bruno Heinzelmann

0151/11091128

bruno.heinzelmann@freenet.de



Ökumenische Nachrichten

Taizé-Gottesdienst: Ich bin da, wenn du mich brauchst



In Zeiten, in denen sich unser In-
neres verloren und unsere Schritte
unsicher anfühlen, trägt dieses Ver-
sprechen unsere Gemeinschaft: Du
bist gehalten und umgeben – von
Gottes Nähe und von Menschen,
die mit dir gehen.

Der gemeinsame Chor aus Him-
melstöne und Hellissimo trägt im
gemeinsamen Gesang mit der
Gemeinde dazu bei, dass die Bot-
schaft des Abends nicht nur ge-
hört, sondern auch gefühlt wird.

Der Buß- und Betttag erinnert uns
daran, dass wir unser Leben über-
denken dürfen, dass wir Lasten ab-
legen können und dass wir nicht
allein sind.

Mittwoch, 19.11., 19 Uhr, Evang.
Kirche, Alttann-Höll 5



Ev. Kirchengemeinde

Alttann

*Selig sind die Friedfertigen; denn sie wer-
den Gottes Kinder heißen.
(Mt. 5, 9)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann, Panoramastr. 11

E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de

Homepage: www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de

Tel. mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL)

Ulrike Ulmer

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de

Tel. 07527 4154

Termine

Sonntag, 16.11.

vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikant Jörg Stratmann)

Dienstag, 18.11.

19.30 Uhr Chor Hellissimo

Mittwoch, 19.11. Buß- und Betttag

18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Kißlegg

19.00 Uhr Taizé-Gottesdienst

Donnerstag, 20.11.

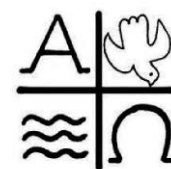
15.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 23.11. Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gruzlak)
mit Gedenken der Verstorbenen

Kasualien

Es empfing die Taufe:



Jannik Gut, Wolfegg

*„Denn ich bin ganz sicher: Weder Tod noch
Leben (...) können uns von der Liebe Got-
tes trennen, die er uns in Jesus Christus,
unserem Herrn, schenkt.“ (Römerbrief,
Kapitel 8)*

Kirchenwahlen 2025

Im aktuellen Gemeindebrief, der auch im Eingangsbereich
der Kirche zum Mitnehmen ausliegt, stellen sich die Kan-
dierenden für den Kirchengemeinderat vor. Alle wahlbe-
rechtigten Gemeindeglieder werden gebeten, an der Wahl
am 1. Advent teilzunehmen.

Interessierte können sich auch über die Kandidatenliste auf
unserer Homepage (unter „Gemeindebrief“) informieren.
Für die Wahl am 30. November haben sich zur Verfügung
gestellt:

Brigitte Gläser, Uli Graetsch, Steffen Kurz, Judith Meyer,
Irene Rost, Edgar Schöfer und Peter Wragge



17. Landessynode

Wer die Kandidierenden für die Landessynode kennenlernen möchte, ist herzlich zu den Vorstellungsterminen unseres Kirchenbezirks eingeladen:

Montag, 17. November 2025, 19:00 Uhr

im Martin-Luther-Gemeindehaus in Biberach, Waldseer Str. 20

Dienstag, 18. November 2025, 19:00 Uhr

Gemeindehaus, Friedrichshafen, Scheffelstr. 15
Eine Info-Broschüre zu den verschiedenen Gesprächskreisen und den Bewerber*innen erhalten Wahlberechtigte mit den Wahlunterlagen per Post rechtzeitig vor dem Wahltermin zugesandt.

Friedenswochen 2025



Ein breites Bündnis von Friedensbewegten veranstaltet auch in diesem Jahr die Oberschwäbischen Friedenswochen mit einem vielfältigen Programm. Den Flyer mit weiteren Infos finden Sie im Internet.

Welche Welt wollen wir? Andreas Zumach, Journalist und eh. UN-Korrespondent 17.11.2025 | 19 Uhr Haus der Katholischen Kirche | Wilhelmstraße 2 | Ravensburg
Frieden ist kein Deal, sondern ein Lebensstil Michael Wielath 20.11.2025 | 19 Uhr Haus der Katholischen Kirche | Wilhelmstraße 2 | Ravensburg
Herzliche Einladung!

Ich bin da, wenn du mich brauchst

Taizé-Gottesdienst an Buß- und Bettag,

Mittwoch, 19.11.,
19 Uhr, Altann-Höll 5
mit den Chören „Himmelstöne“ und „Hellissimo“
(s. Ankündigung unter „Ökumenische Nachrichten“)



Ravensburg: Projekt „Credo“

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg lädt – in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk Oberschwaben, dem Evangelischen Kirchenbezirk Ravensburg, der Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte und der Stadt Ravensburg – im Rahmen des Ravensburger Credo-Projekts zu einem besonderen Gesprächsabend mit den beiden Landesbischöfen **Ernst-Wilhelm Gohl** (Evangelische Landeskirche Württemberg) und **Dr. Klaus Krämer** (Diözese Rottenburg Stuttgart) ein:

Donnerstag, 27. November 2025, 18 Uhr, Schwörssaal im Waaghaus, Marienplatz 28, 88212 Ravensburg

Seit diesem Jahr sind weniger als die Hälfte der deutschen Bevölkerung Mitglied einer Kirche. Und die meisten Verbleibenden teilen bei Umfragen nicht die Inhalte des Glaubensbekenntnisses. Fragen nach Jesus Christus, nach einem persönlichen Gott, nach der Auferstehung verstehen sie anders als ihre Vorfahren. Zugleich halten die Kirchen am überlieferten Glaubensbekenntnis fest, dessen älteste Form vor 1700 Jahren im Konzil von Nicäa formuliert wurde. Im Gespräch mit den beiden Württemberger Bischöfen wollen wir erkunden, wie wir die Menschen und ihren persönlichen Glauben ernst nehmen können, wie womöglich die Kirchenleitungen von den Glaubenserfahrungen der Menschen heute lernen können und zugleich die kirchliche Glaubenstradition auch für heutige Menschen als hilfreiche Option einspielen können. Nach den Impulsreferaten besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Gesprächsleitung: **Dekan Dr. Martin Hauff** und **Dr. Michael Schindler**, Theologe.

Anmeldung erforderlich!

Über www.ebo-rv.de, www.keb-rv.de, info@keb-rv.de oder 07513616130 möglich.

Vereinsnachrichten



Sportverein



Acht aktive Schiedsrichter beim SV Bergatreute – eine starke Gemeinschaft auf und neben dem Platz

Der SV Bergatreute 1937 e.V. kann stolz auf seine engagierte Schiedsrichtergemeinschaft blicken: Gleich acht aktive Unparteiische vertreten den Verein auf den Fußballplätzen der Region und sorgen Woche für Woche für faire und spannende Spiele – von Jugendpartien bis hin zu packenden Begegnungen im Aktivenbereich

und emotionalen lokalen Derbys.

Zum Team gehören Julian Bressel, Fabian Bressel, Timo Schmid, Jonas Reischmann, Nico Käser, Fabian Hoh, Kurt Brauchle und Paul Jung. Die Schiedsrichter des SV Bergatreute sind zwischen 13 Jahren und einem erfahrenen Sportsmann im besten Alter – eine generationenübergreifende Gemeinschaft, die den Fußball verbindet.

Alle gehören der Schiedsrichtergruppe Ravensburg an, die den Austausch und die Weiterbildung der Unparteiischen in der Region organisiert. Jedes Jahr wird ein Neulingskurs angeboten, bei dem Interessierte den Einstieg ins Schiedsrichterwesen wagen und die Grundlagen für ihre zukünftigen Einsätze erlernen können.

Der SV Bergatreute freut sich über das große Engagement seiner Schiedsrichter und möchte gleichzeitig neue Interessierte ermutigen, diesen spannenden Weg einzuschlagen. Wer Lust hat, das Fußballspiel aus einer anderen Perspektive kennenzulernen und Teil dieser Gemeinschaft zu werden,



kann sich gerne an die Schiedsrichter des SV Bergatreute wenden. Sie stehen jederzeit für Fragen und Einblicke in das Schiedsrichterwesen zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es auf den Homepages www.sv-bergatreute.de und www.srg-rav.de.

Abteilung Fußball – Herren

SG Alttann Bergatreute verliert Torspektakel gegen SG Waldburg Grünkraut II

Zu einem regelrechten Torfestival kam es am vergangenen Sonntag zwischen der SG Alttann Bergatreute und der SG Waldburg Grünkraut II. Beim Gastspiel in Waldburg erwischten die Hausherrn den deutlich besseren Start. Durch schnelles Umschaltspiel gelang es ihnen immer wieder die teilweise zu hochstehende SG Alttann Bergatreute zu überspielen und die daraus resultierenden Chancen dann auch konsequent zu nutzen. Auf diese Weise stand es nach gerade einmal einer halben Stunde bereits 4:0. Alles deutete auf eine vernichtende Niederlage hin, doch die Mannschaft von Trainer Markus Dietenberger fing sich wieder, und Stand in der Folge deutlich tiefer und kompakter. In der 37. Spielminute setzte der stark aufspielende Arimiyaou Agbere dann Simon Neukamp mit einem schönen Zuspriel in Szene, was sich dieser nicht nehmen ließ und frei vor dem Tor vollstreckte. Keine Minute später war es dann Arimiyaou Agbere selbst, der ein Missverständnis zwischen Torhüter und Verteidiger ausnutzte, dazwischen ging und den Ball zum 4:2 ins leere Tor einschob. Plötzlich war es ein ganz anderes Spiel. Waldburg Grünkraut wurde zusehends nervöser und Alttann Bergatreute kam immer besser ins Spiel. Unmittelbar vor der Pause jedoch gab es nochmals einen unnötigen wenngleich berechtigten Freistoß für das Heimteam, der zum 5:2 verwandelt wurde. Das Spiel war damit aber noch lange nicht vorbei. In der zweiten Halbzeit war es der eingewechselte Jonas Reischmann, der die SG mit einer schönen Einzelaktion wieder auf 5:3 heranbrachte. Kurz darauf erlaubte sich ein Verteidiger der SG Waldburg Grünkraut zwei ruppige Foulspele kurz hintereinander wofür er vom gut leitenden Schiedsrichter die Ampelkarte sah. Zudem bot sich nach dem zweiten Foulspele eine gute Freistoßposition, und es war erneut Arimiyaou Agbere der diesen zum 5:4 Anschlusstreffer verwandelte. Mit noch über 20 Minuten in Überzahl drängte die SG Alttann Bergatreute nun auf den Ausgleich, offenbarte dabei aber auch wieder mehr Räume und so war es ein gut ausgespielter Konter der Hausherrn, der die Partie schließlich entschied und das 6:4 Endergebnis markierte.

Vorschau:

Mittwoch, 19.11.2025

19:00 Uhr

SG Alttann Bergatreute – FV Molpertschaus II

Rückblick

Bezirksliga Bodensee

Sonntag, 09.11.2025

TSV Meckenbeuren I : SVB I = 3:0 (1:0)

Das personell weiterhin absolut auf Kante genährte Team von Coach Stefan Bischof mußte leider mit leeren Händen die Heimreise antreten. Die ersten Minuten gehörten ganz klar den Gastgebern, der SVB geriet mehrmals gehörig unter Druck. Immer wieder konnte der Einschlag mit vereinten Kräften verhindert werden durch Blocken von Schüssen innerhalb des Strafraums. Stark spielten die Innenverteidiger A. Hoh und Kapitän T. Heber. Dann meldete sich auch der

SVB im Spiel an, hatte einen guten Freistoß durch J. Graf und auch mal 3 Ecken in Serie, aber alles zu ungefährlich. Genau in dieser Phase gelang den Gastgebern das, insgesamt schon verdiente, und trotzdem etwas überraschende 1:0. Über rechts durchkombiniert, Wechsel auf die linke Seite, dort stand N. Marschall blank und überwand den SVB-Keeper (27.). Die Partei blieb kämpferisch geprägt, für den SVB war ein gefährlicher Freistoß von D. Berg (36.) die einzige Möglichkeit vor der Pause. Von den Gastgebern kam aber auch nicht mehr viel. 5 Minuten nach der Pause folgte eine ganz starke Szene von SVB-Torjäger N. Hecht. Aus einer starken Drehung heraus zirkelte er den Ball Richtung lange Ecke, leider aber nur an die Latte (remember Harry Kane, fast !). Beide Teams hatten in der Folgezeit nicht nur mit sich selber sondern auch mit einigen zweifelhaften, aber keinesfalls spielentscheidenden Pfiffen des Schiedsrichters zu kämpfen. Nocheinmal hatte der SVB die Chance auf den Ausgleich: der wieder enorm kampfstärke N. Bammert erlief einen schönen Steckball von D. Berg, scheiterte aber am herausstürzenden TSV-Keeper (57.). Ja, und wies im Fußball so läuft folgte die Ernüchterung. Aus einem abgewehrten Freistoß des SVB startete der TSV einen Konter. SVB-Keeper J. Dorner klärte einmal, zweimal richtig spektakulär, am Ende zur Ecke. Diese wurde abgewehrt, die folgende Flanke fand jedoch den Kopf von M. Schmitt, neuer Spielstand 2:0 (63.). Beim SVB kamen nun N. Käser und J.P. Steinbach für die beileibe nicht schlecht agierenden T. Peter und N. Bammert (67.). Die Moral des SVB stimmte, das Team stemmte sich gegen die Niederlage, aber der letzte Punch fehlte. Einen Freistoß des SVB konnte der TSV-Keeper mit einer Flug-Einlage (letztlich ein „Fernsehball“) zur Ecke klären. So machten die Gastgeber in der 83. Minute den Deckel drauf. Eine schöne Kombination mündete in einem unhaltbaren Kopfball durch den eingewechselten Matjas (84.) zum 3:0-Endstand. Die Gastgeber überzeugten durch eine gute Effektivität, erzielten die Tore zu günstigen Zeitpunkten. Beim SVB fehlte es teils am Aufbau, teils am eiskalten Abschluß oder auch mal am Quentchen Glück. Ein gebrauchter Sonntag..... weiter gehts.

Aufstellung:

Jonathan Dorner, Anton Hoh, Tobias Heber, Niklas Schmeinck (77. Lukas Kroll), Simon Kloos, Niklas Bammert (67. Jean Pierre Steinbach), Johannes Brauchle, Janus Graf, David Berg, Tobias Peter (67. Nico Käser), Noah Hecht
Bank: Jonas Benett Hölderl (Tor), Florian Klawitter, Luca Schorpp

Kreisliga B1

TSV Meckenbeuren II : SVB II = 4:0 (2:0)

Unglücklicher Auftakt für das Team von Coach Ralf Geiger. Durch ein SVB-Eigentor ging der favorisierte TSV in der 10. Minute mit 1:0 in Führung. Danach tat sich relativ wenig, beide Teams kämpften auch mit dem tiefen und seifigen Geläuf auf dem Nebenplatz. Doch die Gastgeber schlugen nochmals zu einem günstigen Zeitpunkt zu, durch einen verwandelten Elfmeter stellten sie kurz vor der Pause auf 2:0. Gleich nach der Pause mußte der SVB noch ein paar kritische Situationen überstehen, hatte danach aber mindestens eine ganze Handvoll durchaus guter bis sehr guter Möglichkeiten. Aber es haperte ganz klar an der Chancenverwertung. Was fehlte: die letzte Entschlossenheit ? Kraft ? Wille ? Technik ? Keeper angeschossen, Aluminium usw. kommt noch dazu. Und Energieverschwendung wegen seltsamer Schiedsrichterentscheidungen. In der letzten Viertelstunde kassierte die Mannschaft dann noch 2 Tore und mußte sich somit unter Wert mit 0:4 geschlagen geben.



Startelf/Kader

Jonas Benett Hölderl, Vincent Köbel, Elias Köbel, Christof-fer Manz, Marius Hoh, Timo Schmid, Luis Kroll, Bernhard Schmid, Oliver Durach, Michael Forderer, Luca Schorpp; Bank: Marius Heilig, Lukas Heilig, Esad Albayrak

Vorschau nächste Spiele

Sonntag, 16.11.25

14.30 Uhr SVB I : SGM Unterzeil/Seibranz I
12.15 Uhr SVB II : SGM Unterzeil/Seibranz II
SGM Alttann/SVB III spielfrei

Der **SVB I** erwartet mit der SGM eines der aktuell absolut stärksten Teams mit ihrem Trainer Bastian Plocher, der auch schon für den SVB aktiv war. Die personelle Ausgangslage beim SVB I wird sich wohl nicht viel verbessern, deshalb gilt umso mehr: Zusammenstehen und den Kampf gegen Platz und Gegner annehmen. Die Punkte zuhause zu behalten wäre schon sehr wichtig. Also, hinten konsequent dicht und vorne machen wir aus unseren Chancen auch wieder mal Tore, „ganz einfach !“. Der **SVB II** trifft auf einen Gegner, der dem Tabellenstand (SVB auf 12, SGM auf 7) nach wohl ungefähr auf Augenhöhe sein könnte. Vielleicht gelingt ja zuhause und mit etwas besserer Personaldecke ein weiterer Heimsieg. Dem Team wäre es zu gönnen. *Also, auf gehts liebe SVB-Fans, kommt recht zahlreich ins Stadion an der Waldgasse. Drücken wir unseren Teams die Daumen und unterstützen wir unsere Spieler lautstark, aber fair. Dem Schiedsrichter gegenüber verhalten wir uns selbstverständlich sportlich korrekt. Fürs leibliche Wohl ist Dank Sportheim und Wurstbude gesorgt !!*

Mittwoch, 19.11.25

19.00 Uhr SGM Alttann/SVB III : FV Molpertshaus II

Sonntag, 23.11.25

bisher geplant, Bezirkspokal 3. Runde

14.30 Uhr SV Maierhöfen/Grünenb. I : SVB I

Sonntag, 30.11.25

12.15 Uhr SV Vogt II : SVB II
14.30 Uhr SV Vogt I : SVB I
SGM Alttann/SVB III spielfrei

Sonntag, 07.12.25

11.45 Uhr FC Leutkirch II : SVB II
14.00 Uhr FC Leutkirch I : SVB I

Abteilung Fußball – Damen

Bezirksliga

Sonntag, 09.11.2025

SVB II : SV Deuchelried II

- abgesagt

Das Spiel wurde am Samstag Abend vom SV Deuchelried auf Grund Personalmangel kurzfristig abgesagt. Damit schließt die Zweite die Vorrunde mit einem kampflösen Sieg auf einem guten 6. Tabellenplatz ab. Für Trainerteam und Mannschaft ist das als Aufsteiger aus der Kreisliga ein gelungenes Ergebnis.

Vorschau Bezirkspokal:

Noch geht's aber nicht in die Winterpause, denn am **Freitag, 14.11.2025** zählt's nochmal im **Viertelfinale des Bezirkspokals gegen den SV Maierhöfen**. Das Ligaspiel konnten unsere Damen zwar knapp, aber verdient mit 2:1 für sich entscheiden. Damit der Einzug ins Halbfinale ge-

lingt brauchen wir eure Unterstützung. **Anpfiff ist um 19 Uhr im Stadion an der Waldgasse.**

Regionenliga

Sonntag, 09.11.2025

SVB I – SGM Warthausen/Alberweiler

1:1

Ein Punkt, der sich fast wie ein Sieg anfühlt!

Am Sonntag empfingen die Ladies des SV Bergatreute den aktuellen Tabellenführer SGM Warthausen/Alberweiler. Schon vor dem Spiel war für die Mädels klar: Heute zeigen wir, was wir können!

Der SVB startete stark in die Partie und erspielte sich in den ersten Minuten mehrere gute Chancen. In der 8. Spielminute wurden die Bemühungen belohnt: Nach einem schönen Angriff gelang den Bergatreuterinnen der verdiente Treffer zum 1:0. Auch danach blieben die Gastgeberinnen konzentriert und hielten die Gäste mit vereinter Stärke weit vom eigenen Strafraum fern. Auch nach der Halbzeitpause zeigte der SVB ein engagiertes Spiel – der Wille und der Kampfgeist waren auf dem Platz deutlich zu sehen. Doch dann der Dämpfer: Eine kurze Phase der Unkonzentriertheit reichte aus, und die Gäste nutzten ihre Chance eiskalt – 1:1. Davon ließen sich die SVB-Mädels aber nicht unterkriegen. Mit großem Einsatz versuchten sie erneut, den Führungstreffer zu erzielen und warfen in der Schlussphase alles nach vorne. Trotz vieler starker Aktionen blieb der erlösende Treffer jedoch aus.

Am Ende stand ein 1:1-Unentschieden – ein Ergebnis, das sich dennoch fast wie ein Sieg anfühlt. Die Bergatreuter Damen zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung, viel Kampfgeist und Leidenschaft. Auf diese Leistung können die Mädels absolut stolz sein!

Aufstellung: Mareike Jaehnz, Anna-Lena Schairer, Sophia Schairer, Selina Weber, Vera Koppers, Kim-Laura Malt-haner (67. Jasmin Ruf), Julia Gresser, Franziska Futscher (C), Stella Schmid (67. Franziska Brauchle), Lara Köbel, Anika Futscher

Vorschau: 16.11.2025, 13:00Uhr

SGM Mietingen/Baltringen I – SV Bergatreute I

Jugendabteilung



C-Jugend begleitet VfB-Frauen als Balljungen – 7:2-Sieg und Tabellenführung! Am Sonntag erlebte unsere C-Jugend einen ganz besonderen Tag: Gemeinsam besuchten die Jungs das Heimspiel der VfB Stuttgart Frauen in der 2. Bundesliga. Der Gegner hieß VfR Warbeyen, der derzeit auf Rang 14 der Tabelle steht. Unsere

Nachwuchsspieler durften die VfB-Frauen als Balljungen unterstützen und waren so mitten im Geschehen dabei. Mit großem Einsatz sorgten sie am Spielfeldrand für einen reibungslosen Ablauf – und wurden dafür mit einem echten Torfestival belohnt. Die VfB-Frauen zeigten eine starke Leistung und gewannen die Partie deutlich mit 7:2. Durch diesen Sieg übernahmen sie die Tabellenführung in der 2. Bundesliga. Für unsere Jungs war es ein unvergessliches



Erlebnis, die Spielerinnen so nah zu erleben und Teil eines erfolgreichen Spieltags zu sein. Ein herzliches Dankeschön geht an den VfB Stuttgart für die Einladung und die hervorragende Organisation!

Ergebnisse und Vorschau

E-Junioren

TSV Berg III - SV Bergatreute 3:3

Nur wenige Sekunden trennten die E-Junioren von der so sehr ersehnten Herbstmeisterschaft, als sich der Ball nach einem Getümmel kurz vor dem Strafraum noch ein letztes Mal seinen Weg durch die SVB-Abwehr bahnte. Nun war es leider der gegnerische Stürmer, der aus dieser extrem unübersichtlichen Situation siegreich hervorkam und den Ball an Torwart Felix Gabler vorbei ins Netz schob. 3:3, Ausgleich. Zu allem Überfluss ertönte fast synchron mit dem Einschlagen des Balles im Netz der Schlusspfiff, welcher den schon sicher geglaubten Sieg in Entsetzen, Ratlosigkeit und Tränen umwandelte. Der Traum von der Herbstmeisterschaft war also auf die bitterste Art und Weise geplatzt. Von Anfang an merkte man den SVB-Jungs die Nervosität im Meisterschaftsspiel an. Auch Emilian Avdijajs Führungstreffer in der zweiten Spielminute änderte sichtbarer Weise nur wenig daran. Demzufolge entwickelte sich das Spiel nicht in die eigentlich geplante Richtung. Aus Ruhe am Ball wurde Hektik, aus Zweikämpfen eher ein Begleitschutz und aus guten Abschlusspositionen fand auch kein Ball den Weg ins Tor. Diese Nervosität war bei den Gegnern aus Berg allerdings nicht vorzufinden, und so kam es wie es kommen musste. Nach einer Unaufmerksamkeit in der Abwehr stellten die Hausherren plötzlich auf 1:1, was dazu führte, dass neben der Nervosität auch noch die Angst, das Spiel zu verlieren dazukam. Alles war jetzt noch unsicherer, ungenauer und nervöser. Schließlich war es Karl Waschull, der die Mannschaft vorerst erlöste: Aus gut 15 Metern in zentraler Position schlenzte er den Ball traumhaft ins obere linke Lattenkreuz und überwand somit den starken Torwart der Gegner, welcher bereits ein paar Torchancen vereitelt hatte. Somit war das Selbstvertrauen wiederhergestellt, was zum Erstarken der Offensive um Max Niedtner, Elias Keller und Theo Weber führte. Auch die Defensive wurde vor der Halbzeitpause noch einmal durch Max Sonntag verstärkt, der nun statt Matteo Voiron neben Raphael Dehli agierte. Mit den neuen Spielern und dem wiedererstarkten Glauben an den Sieg sah es so aus, als würde man die Führung bis zum Ende der Halbzeit halten. Dass ausgerechnet ein sehr fragwürdiger Elfmeter für den dämpfenden Ausgleichstreffer sorgte, trübte die Stimmung der Jungs leider erneut. In der Pause nahmen die Trainer schließlich ein paar Änderungen vor: Elias Winter und der bisher im Tor spielende Moritz Hoh kamen als Feldspieler in die Offensive, um das so dringend benötigte Tor zu erzielen. Nach Wiederanpfiff spielte nur noch der SVB, und obwohl dies wenig Torchancen hervorbrachte, lag die Führung für eine lange Zeit in der Luft. Zwei Minuten vor Schluss zeigte Karl Waschull erneut, warum er über die ganze Hinrunde für die Mannschaft so unglaublich wichtig war. Nach einem schönen Dribbling belohnte er sich mit einem weiteren schönen Treffer, der den sicher geglaubten Sieg endlich zementieren sollte. Der TSV Berg warf nun nochmals alles in die Offensive, ehe es zum bereits erwähnten und niederschmetternden Ereignis kurz vor Schluss kam.

Trotz des unglücklichen Ausgangs können die SVB-Jungs dennoch mit Stolz auf eine starke Hinrunde zurückblicken, die von tollen Teamleistungen und individuellen Lichtblitzen geprägt war. Nach dem Spiel wurde dies noch mit allen Beteiligten im Sportheim gefeiert und beschlossen, in der Rückrunde wieder anzugreifen.

D-Junioren
SV Bergatreute - FV Bad Waldsee 0:2

C-Juniorinnen
TSV Grünkraut 9er - SV Bergatreute 7er 1:4

C-Junioren
SV Bergatreute – SGM SV Baidt/Baienfurt 2:1

Gleich nach den Herbstferien starteten wir mit einer englischen Woche und begannen am Dienstag mit unserem Nachholspiel zuhause gegen die SGM SV Baidt/Baienfurt, dem vor dem Spiel Tabellenzweiten.

Bei frösteligen Temperaturen kamen dennoch einige Zuschauer zum Lokalderby. Die Gäste bestimmten die ersten 10 Minuten klar das Spielgeschehen und es schien nur eine Frage der Zeit, bis sie die Führung erzielen würden. Durch eine kleine Umstellung in der Abwehr konnten wir den Spielfluss der Baidnter jedoch jäh unterbrechen und wir bekamen mehr Zugriff auf das Spiel. Auch die baldige Einwechslung von Lena half uns noch mehr Zugriff auf das Spiel zu bekommen und so gestaltete sich das Spiel auf einmal ziemlich auf Augenhöhe und wir kamen ebenfalls zu Abschlüssen. Einer unserer Chancen drückt Julian Fleischer in der 20. Spielminute hinter die gegnerische Torlinie und markierte damit die doch etwas unerwartete 1:0 Führung. Wir nahmen diesen Flow mit und nach einem hervorragenden langen Ball von Lena auf Julian Bressel lief dieser Richtung Tor und baute die Führung zum 2:0 aus. Die Gäste waren sichtlich geschockt und mussten den Rückstand erst einmal verdauen.

Nach der Halbzeitpause kam die erwartete Reaktion der Gäste und sie bauten wieder den Druck aus den ersten Spielminuten der ersten Halbzeit auf, so dass wir nur am Reagieren waren. Mit einer sehr geschlossenen Mannschaftsleistung, viel Kampf und Wille verteidigten wir bis zur 50. Spielminute alles weg und auch unser Torhüter Alexander hielt uns mit tollen Paraden den Spielstand fest. Trotzdem mussten wir in dieser Phase den Anschlusstreffer der Gäste hinnehmen.

Für die Gäste war das der Startschuss für die Schlussoffensive, der wir -trotz zweier verletzungsbedingter Wechsel - standhalten konnten. Mit einer richtig starken Willens- und Teamleistung konnten wir diesen wichtigen Sieg über den Schlusspfiff retten.

Mit diesem Sieg konnten wir uns zwar in der Tabelle nicht weiter verbessern, aber wir haben nun mit Platz 5 den Anschluss nach oben gehalten. Im nächsten Spiel gleich am kommenden Samstag empfangen wir den nach diesem Spiel Tabellenersten die SGM FG 2010 Wilhelmsdorf/Zu-ssdorf/Riedhausen.

Kader: Alexander Vossler (Tor), Jamie Deitsch, Noah Dreher, Matvii Dvyhaliuk, Michel Nösner, Kapitän Tobias Schmid, Tom Geiger, Niklas Kovatschevitsch, Julian Fleischer (1), Julian Bressel (1), Fabio Reichl, Fabian Dobrindt, Sebastian Lütte, Fritz Nösner, Lena Dewindina

B-Junioren
SGM SV Baidt/Baienfurt-
SGM SV Bergatreute/Wolfegg 3:1

A-Junioren
TSV Bodnegg - SGM SV Wolfegg/Bergatreute 1:8
Mit einem deutlichen Auswärtssieg in Bodnegg setzten die A-Junioren die Punkterunde nach der kurzen Herbstferienpause fort. Bei sehr nebligen und undurchsichtigen Bedingungen, von der einen zur anderen Seitenlinie war nicht alles zu erkennen, setzten die SGM-Jungs die Gast-



geber von Beginn an unter Druck. Erste Abschlussversuche wurden aber geblockt oder waren noch zu ungenau. Beim verdienten Führungstreffer in der 19. Minute halten die Gastgeber dann mit. Jannis ging auf rechts durch, seine scharfe Hereingabe lenkte ein Abwehrspieler ins eigene Netz zum 0:1. Mit einem Doppelschlag wurde die Partie dann praktisch schon entschieden. In der 27. Minute spielte Leon einen Steckpass auf Jannis, der allein vor dem Torhüter zum 0:2 einnetzte. Nur zwei Minuten später war es Hannes, der mit seinem Abschluss dem Keeper der Gastgeber zum 0:3 keine Abwehrmöglichkeit ließ. Nach der deutlichen Führung schalteten die Jungs ein wenig herunter, die Folge war das unnötige 1:3. Doch die Jungs schlugen sofort zurück, nach einem Foul im Strafraum der Gastgeber stellte Max souverän den alten Abstand noch vor dem Halbzeitpfeiff wieder her. Nach dem Seitenwechsel ging das Spiel in eine Richtung weiter. Nach einem abgewehrten Eckball kam David aus 20 m zum Abschluss und traf zum 1:5. Dieselbe Situation hatte er später im Spiel nochmals, da landete der Ball aber am Pfosten. In der 59. Minute wurde unser eingewechselter B-Junior Simon mit einem Steckpass bedient, allein vor dem Torhüter ließ er diesem zum 1:6 keine Abwehrchance. Nur wenig später wiederum ein ungestümes Einsteigen der Gastgeber im Strafraum, diesmal verwandelte Leon sicher zum 1:7. Es wurden sogar noch weitere Möglichkeiten liegengelassen, den Schlusspunkt setzte dann wieder B-Junior Simon. Von der linken Strafraumkante schoss er den Ball zum 1:8 genau neben den langen Pfosten in die Maschen. Ein auch in dieser Höhe verdienter Erfolg, der den Aufwärtstrend deutlich machte und für die letzten beiden Partien viel Selbstvertrauen gibt.

Kader: Fabian Bressel, Samuel Krusch, Ben Manz, Simon Kurz, David Hoch (1), Hannes Hepp (1), Paul Liebmann, Jannis Schorpp (1), Leon Lütte (1), Max Schöllhorn (1), Marian Müntst, Felix Knörle, Ruwen Giray, Simon Kölbel (2)



Vorschau

Samstag, 15.11.2025

C-Juniorinnen

SV Bergatreute 7er - SGM SV Haisterkirch/Molpertschhaus
13:45 Uhr || Bergatreute

B-Juniorinnen

SV Bergatreute - SGM TSV Kirchberg/Iller/Dettingen/Kellmünz
15:30 Uhr || Bergatreute

A-Junioren

SGM SV Wolfegg/Bergatreute - SGM SC Schnetzenhausen/Fischbach
15:30 Uhr || Wolfegg

Mittwoch, 19.11.2025

B-Juniorinnen

SGM SV Baidt/Blitzenr/Fronh II 7er - SV Bergatreute
18:30 Uhr || Blitzenreute

Tischtennisabteilung

Jugend Landesliga

Jugend I - SSV Ulm II 1:9

Einzel (Punkte): Jannis Mütz (-), Jonathan Home (-), Tobias Klumpp (-), Peter Ziegler (-)

Doppel: Klumpp/Ziegler (-), Mütz/Home (1)

Jugend Kreisliga B

Jugend III - TSG Leutkirch 7:3

Einzel (Punkte): Jonte Bermanseder (1), Fabian Dobrindt (3), Niklas Sklenar (2), Karlo Zeller (-)

Doppel: Dobrindt/Sklenar (1)

Kreisliga A

SG Scheidegg II - Herren II 9:5

Einzel (Punkte): Benjamin Koch (-), Lukas Beingrühl (1), Manuel Koch (2), Rainer Oberhofer (1), Leon Gründler (-), Luca Weishäupl (-)

Doppel: Beingrühl/M. Koch (1), B. Koch/Oberhofer (-), Gründler/Weishäupl (-)

Kreisliga B Kreisliga B Allgäu

Herren III : TV Isny 46 III = 3:9

Nach der überraschend deutlichen Niederlage in Schornburg wollte der SVB an diesem Doppelspieltag starke Wiedergutmachung betreiben. Dies gelang aber nur halb. Denn im Nachmittagsspiel kassierte der SVB erneut eine deutliche Schlappe. Das Team kam schwer in die Gänge. Aus den 3 Doppeln kam nur ein Punkt durch das Nachwuchsdoppel Weishäupl/Hager, sie schafften ein Klasse herausgespieltes 3:0. Im vorderen Paar wurden die Punkte geteilt: Ramadanaj unterlag überraschend deutlich gegen Aigener mit 1:3, Maluck konnte gegen Hörmann einen knappen 3:2-Sieg einfahren. In der Mitte zogen Küble und Spang jeweils 0:3 den Kürzeren, allerdings in teilweise ganz engen Sätzen. Für einen kleinen Hoffnungsschimmer sorgte Weishäupl mit einem sicheren Sieg, leider mußte am Nebentisch Hager dem Material-Routinier Wollny zu einem 3:2-Sieg gratulieren, Zwischenstand 3:6. Zu einer erhofften Aufholjagd kam es dann nicht mehr. Denn sowohl Ramadanaj als auch Maluck unterlagen jeweils knapp 2:3, und nach der 0:3-Niederlage von Küble war die Partie beendet. Isny kletterte damit an die Tabellenspitze, der SVB fiel zurück auf Platz 5.



Aufstellung Einzel (Punkte): Valdon Ramadanaj (-), Karsten Maluck (1), Simon Küble (-), Daniel Spang (-), Elia Weishäupl (1), Sebastian Hager (-),
Doppel: Ramadanaj/Küble (-), Spang/Maluck (-), Weishäupl/Hager (1)

Herren III : SC Vogt IV = 9:3
 Im Abendspiel zeigte das Team eine starke Reaktion. Überraschend gingen bereits alle drei Doppel an den SVB, eine absolute Seltenheit angesichts der „Doppelschwäche“. Allerdings mußten Paul/Spang (gegen Vogts Doppel 1) und Weishäup/Mütz jeweils über 5 Sätze. Im vorderen Paar legte Ramadanaj gegen Rogg sofort nach, stellte mit einem überwiegend sicheren 3:1 den Spielstand auf 4:0. Paul konnte gegen Vogts Nr. 1 Lehmann leider eine 8:5-Führung im 5. Satz nicht nach Hause bringen und verlor somit 2:3. Stark spielte Küble beim 3:0 gegen Routinier Diemschnig, während Spang gegen Mertens den Faden verlor und sich 1:3 beugen mußte. Im offensiven Duell der aufstrebenden Jugend mußte sich Weishäupl trotz ordentlicher Leistung dem ganz stark aufspielenden Koalinsky geschlagen geben. Mütz brachte mit einem überlegenen Sieg gegen Hayer den SVB wieder in die Spur, Zwischenstand 6:3. Und dann schafften Ramadanaj (deutliches 3:0 gegen Lehmann), Paul (knappes 3:1 gegen Rogg) und Küble (Klasse 3:0 gegen Mertens) 3 Siege in Serie zum 9:3-Endstand. Die Kreisliga B mit 10 Teams scheint sehr ausgeglichen zu sein. Mit nun 8:4 Punkten rangiert der SVB III hinter Isny (ebenfalls 8:4) auf Platz 2, gefolgt von 3 Teams mit 6:4 Punkten, u.a. auch Vogt.

Aufstellung Einzel (Punkte): Valdon Ramadanaj (2), Joachim Paul (1), Simon Küble (2), Daniel Spang (-), Elia Weishäupl (-), Jannis Mütz (1),
Doppel: Ramadanaj/Küble (1), Spang/Paul (1), Weishäupl/Mütz (1)

Senioren Bezirksklasse

Senioren I - SV Deuchelried 4:6
 Beide Teams mit ähnlich starker Aufstellung, der SV Deuchelried steht an der Tabellenspitze. Leider verlor der SVB beide Eingangsdoppel mit 1:3, da wäre mehr drin gewesen. Diesem Rückstand lief das Team nun immer hinterher. Im vorderen Paar verkürzte K. Maluck mit einem 3:1 (nach Startschwierigkeiten) gegen Jäckle, während J. Paul sich unter Wert gegen Schubert 0:3 geschlagen geben mußte. Im hinteren Paar ebenfalls Punkteteilung: J. Wellenberg gewann in engen Sätzen 3:0 gegen Thierer, W. Gresser versuchte gegen Bretzel alles, konnte aber ein 0:3 nicht verhindern. Spannend ging es weiter. Seinen zweiten Einzelsieg feierte K. Maluck gegen Schubert, J. Paul fand auch gegen Jäckle keine Linie und unterlag 0:3. Durch ein Wellental ging J. Wellenberg: gegen den Material-Routinier Bretzel gewann er nach langem hin und her 3:2. Im letzten Einzel des Abend fiel die endgültige Entscheidung: W. Gresser mußte seinem Gegenüber Thierer zum Sieg gratulieren, damit gewannen die Gäste 6:4 und bleiben klar an der Tabellenspitze, der SVB ist Vorletzter.

Einzel (Punkte): Karsten Maluck (2), Joachim Paul (-), Jan Wellenberg (2), Willi Gresser (-)

Doppel: Maluck/Wellenberg (-), Paul/Gresser (-)

Vorschau

Samstag, 15.11.

10:00 Uhr TV Langenargen - **Jugend II**

10:00 Uhr TTC Setzingen - **Jugend I**

14:00 Uhr TTC Tailfingen - **Herren I**

19:00 Uhr TTF Kißlegg III - **Herren III**

19:00 Uhr SV Deuchelried III - **Herren IV**

Dienstag, 18.11.

18:30 Uhr SC Vogt - **Jugend I**

Tischtennis Orts - und Vereinsmeisterschaft 2025

Gemeindehalle Bergatreute

Freitag 21.11.2025 ab 16 Uhr

Vereinsmeisterschaft der Aktiven

Hallenöffnung 16:00 Uhr

Turnierstart 18:00 Uhr

Samstag, 22.11.2025 ab 17 Uhr

Hobby - Ortsmeisterschaft

Damen & Herren

Unser legendäres 2er-Team Turnier für alle Freizeitspieler!

Hallenöffnung 17:00 Uhr

Turnierstart Herren und Damen 18:00 Uhr

Meldeschluss der Teams 30 Minuten vor Turnierbeginn.

Samstag, 20.12.2025 ab 10:30 Uhr

Kinder- und Jugendortsmeisterschaft

Herzlich willkommen sind Jugendspieler des SVB sowie alle Kinder und Jugendliche die Spaß am Tischtennis haben.

Hallenöffnung 10:30 Uhr

Turnierstart 12:00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Küche mit leckeren Speisen! Gerne könnt Ihr auch als Zuschauer vorbeischaun.

Tischtennisschläger können ausgeliehen werden.

Infos rund um die Ortsmeisterschaft bei Kevin Engler 0171/4741633

Kevin Oberhofer 0151/52501214



Landfrauenverein

im Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V.

Landfrauen unterwegs!

Weihnachtsmarkt Augsburg

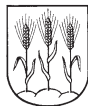
Herzliche Einladung an alle!

Am Samstag, den 29.11.25 besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Augsburg. Wir treffen uns um 8.45 Uhr an der Bushaltestelle beim Rathaus und fahren um 9 Uhr mit dem Bus los, um den Augsburger Christkindlesmarkt zu erleben. Er ist einer der ältesten Weihnachtsmärkte Deutschlands. Seinen Ursprung hat der Markt bereits im 15. Jahrhundert und den Namen „Christkindlesmarkt“ trägt er offiziell seit 1949. Bis heute hat er nichts von seiner Anziehungskraft verloren und wir werden das vielfältige Angebot entdecken. Um 19.30 Uhr treten wie die Heimfahrt an und sind spätestens um 22 Uhr zurück in Bergatreute.

Bitte meldet Euch bis spätestens 22.11.25 bei Anita Fässler-Koch, Tel.: 4419 oder Ruth Schmid, Tel.:4539 an. Der Unkostenbeitrag beträgt für Mitglieder 35 Euro und für Nichtmitglieder 40 Euro und ist vorab per Überweisung bis zum 24. November an den LandFrauenortsverein Bergatreute, IBAN: DE 41 6519 1500 0027 6140 00 zu zahlen. Die Anmeldung wird mit der Überweisung gültig und ist verbindlich.

Wir freuen uns auf besinnliche Stunden, gemütliches Beisammensein und wundervolle Feststimmung mit Euch.

Euer Landfrauenteam



Schwäbischer Albverein e.V. Bergatreute

Schussenursprung, Eiszeit und Barock

Die Ortsgruppe Bergatreute lädt am Sonntag, 16. November 2025, zu einer Rundwanderung bei Bad Schussenried ein.

Von der Stadtmitte geht es auf dem Geo-Pfad über den Gletschergarten zur Schussenquelle und im Wald hoch zur Lassaulx-Bank. Hier ist bei guter Fernsicht die Alpenkette zu sehen. Auf Wald- und Wiesenwegen führt der Weg an interessanten, historischen Stätten entlang zur Wallfahrtskirche Steinhausen, der „schönsten Dorfkirche der Welt“. Nach der Besichtigung wandern wir über Aichbühl zum Findling unweit der Schussenquelle und an den Wasserhüterinnen von Th. K. Moosherren vorbei über Roppertsweiler wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Die Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden bei rund 13,5 km und etwa 110 hm.

Der Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist um 10.30 Uhr an der Bushaltestelle beim Rathaus. Bitte Vesper, Getränke und evtl. Stöcke mitbringen.

Eine abschließende Einkehr im Bierkrug-Museum ist vorgesehen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Infos und Anmeldung gerne bei Bärbel Roth, Tel. 0751-59378 oder 0151 202 43 669.



Obst- und Gartenbauverein

Adventsmärkte in Deuchelried

Am Samstag, dem 22. November steigt das alljährliche Adventsmärkte in Deuchelried. Ab 14 Uhr können dort in gemüthlicher Atmosphäre schöne und nützliche Dinge erworben werden. Auch der Bergatreuter Obst- und Gartenbauverein ist mit einem Stand vertreten und bietet wieder schmucke Adventskränze an. Wem also diese stachelige Arbeit nicht so behagt, darf gerne dort ein Exemplar erwerben. Aber bitte nicht zu spät kommen. Denn im vergangenen Jahr wurden uns die Kränze regelrecht aus den Händen gerissen. Die Qualität der Bergatreuter Kränze stach den Wangenern sogleich ins Auge und nach der Halbzeit waren wir bereits ausverkauft. Und was gibt es dort noch? Allerhand Selbstgemachtes zu Dekorationszwecken wie auch zum ambulanten Verzehr. Wer also noch nach einer Alternative zu den Riesenweihnachtsmärkten mit großem Chinasortiment, Betonlego und Security Ausschau hält, dem sei die feine, kleine Alternative in Deuchelried (direkt hinter dem Rathaus) ans Herz gelegt.

Adventstreffen in der Krone

Am Dienstag, dem 2. Dezember ist ab 19 Uhr unser vereinseigenes Adventstreffen in der Krone. Mitglieder, Gäste und Interessenten sind herzlich eingeladen, uns zu besuchen. Wir werden natürlich über Gartenbau und die diesjährige Ernte plaudern und wieder einen gemüthlichen Abend mit kulinarischer Flankierung genießen. Wir bitten hierfür um Anmeldung unter 07527-1670 oder volker@angerhofer.com.



Dartfreunde Bergatreute

Vorschau Heimspiele:

Dienstag, 18.11.2025

Dartfreunde Bergatreute II – DC Rainbow Bad Waldsee III (Bezirksliga)

20:00 Uhr / Schützenhaus Bergatreute



Förderverein der Schule Bergatreute e.V.

s'Reparatur Schdieble hatte wieder allerhand zu bieten

Wie gewohnt öffneten sich, am 2. Samstag im Monate, die Türen des s'Reparatur Schdieble.

Es wurde diesmal in der Näh-Ecke fleißig geflickt.



Aber natürlich konnten wir auch einigen Elektrogeräten wieder auf die Sprünge helfen. Somit konnten wir bei einem Verstärker diagnostizieren, dass eine Sicherung defekt ist und diese ersetzen. Aber auch einen Kaffeefullautomaten konnten wir wieder in Gang bringen, in dem ein abgebrochenes Teil an der Brüheinheit, wieder eingesetzt wurde. Bei einer Astsäge, die ganz nach dem Motto „geht, geht nicht“ funktionierte, konnten wir den Fehler auch finden.





Manchmal ist es doch ein wenig Detektivarbeit um hinter die Ursachen zu gelangen.



In der Café-Ecke wurde diesmal nicht nur Kaffee und Kuchen genossen, sondern man bastelte auch fleißig Weihnachtssterne für die Fenster. Diese können auch gegen eine kleine Spende erworben werden oder Ihr Bastelt am 13.12.2025 einfach mit. Bringt eure Bastel-Ideen mit und legt in guter Gesellschaft einfach los.

Unser Bücher-Tausch-Regal füllt sich auch immer mehr. Man findet von Reiseführern über Kochbücher bis hin zu Romanen doch so allerhand. Wer also für die Weihnachtstage noch einen Roman zum Lesen benötigt einfach am 13.12.2025 zwischen 11:00 - 14:00 Uhr vorbeikommen und stöbern.

Wir freuen uns auf euch.

Was sonst noch interessiert



Diese Katze wird seit vielen Wochen schmerzlich vermisst.

Entlaufen ist das Mädels in Bergatreute

- Gambach und war fremd in der Gegend. Sie könnte sich aber in der Zwischenzeit weiter entfernt aufhalten. Die Katze ist kastriert, gechipt und bei TASSO registriert.

Eine Belohnung wird zugesichert.

Tel. 07527/4485 oder 0151 287166 39

Brigitte Emele <brigitte.emele55@gmail.com>

Weststadt-Christkindlesmarkt Anmeldung für Verkäufer

Am Sonntag, 30. November 2025, von 11 bis 17 Uhr

Der Duft von frischen Waffeln, gebrannten Mandeln und heißem Glühwein liegt in der Luft – der Weststadt-Christkindlesmarkt öffnet am **Sonntag, den 30. November 2025, von 11.00 bis 17.00 Uhr** seine Pforten. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Adventsmarkt mit Musik, hausgemachten Leckereien und liebevoll gestalteten Ständen freuen.

Der Markt bietet Kunsthandwerk, Selbstgemachtes und traditionelle Weihnachtsartikel – ideal, um besondere Ge-

schenke zu entdecken oder einfach die vorweihnachtliche Atmosphäre zu genießen. Frisch gebackene Plätzchen, festliche Klänge und ein freundliches Miteinander machen den Weststadt-Christkindlesmarkt jedes Jahr zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt.

Verkäuferinnen und Verkäufer von handgemachten, hausgemachten oder typisch weihnachtlichen Waren können sich **ab sofort anmelden** unter **Tel. 0751 / 790628** oder **E-Mail komm.pr.weststadt@betreuung-und-pflege.de**. **Eine Standgebühr wird nicht erhoben.**

Kirchenchor Mariä Himmelfahrt Baienfurt und der Förderkreis laden Sie herzlich ein

Am 1. Adventssonntag, 30.11.2025, 17.00 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685-1750) zum Weihnachtsoratorium Teil IV-VI

Ausführende:

Kirchenchor und Jugendkantorei Baienfurt

Leila Trenkmann Ravensburg, Sopran, Raika Lätzer, München, Alt Ulf Glöde, Ravensburg, Tenor, Marco Vassalli, Überlingen, Bass, Anna-Theresa Mikolasek, Violine, Gisela Feifel-Vischi, Oboe, Hermann Ulmschneider, Trompete, Christian Beermelsmans, Horn, Verena Stei, Violoncello, Wolfgang Baur, Baienfurt, Orgel, Orchester aus der Region.

Leitung: Maria Hummel

Kartenvorverkauf ab 11. 11. 2025 bei Brillen Jerg, Baienfurt über die Chrosänger/Innen und Wilhelm Muschel, Tel. 075152720; wmuschel@nc-online.de und am Kirchenportal nach den Gottesdiensten (nach der Messe in Baienfurt).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Gospelchor Waldburg-Herzliche Einladung

Gospelchor Waldburg Herzliche Einladung

Auch im Jubiläumsjahr gibt der Gospelchor Waldburg seine beliebten Adventskonzerte. Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen, unser 25-jähriges Bestehen zu feiern. Unter der bewährten Leitung von Kathrin Moll tritt der Chor insgesamt dreimal auf:

Samstag, 22.11. um 18.00 Uhr in Amtzell, Kirche St. Johannes und St. Mauritius.

Sonntag, 23.11. um 17.00 Uhr in Reute, Kirche St. Peter und Paul.

Sonntag, 30.11. um 17.00 Uhr in Waldburg, Kirche St. Magnus.

Das Repertoire reicht vom sakralen Spiritual über den traditionellen bis hin zum modernen Gospel. Mit dabei sind Highlights aus den vergangenen 25 Jahren. Afrikanische Rhythmen runden das Programm ab. Die hoffnungsvollen Texte, die wohlklingenden Harmonien und die mitreißenden Rhythmen sprechen vielen Menschen aus dem Herzen. Erleben Sie zusammen mit dem Chor die Freude und Kraft der Gospelmusik beim gemeinsamen Singen, Klatschen und Tanzen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Diese gehen in diesem Jahr an „Clinic home Interface“, die „Klinik-clowns“ und die Stiftung „Valentina“.

Energietipp der Energieagentur Oberschwaben und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Ravensburg, 06. November 2025

Energietipp: Stoßlüften statt Kippfenster

Stoßlüften ist der effektivste Weg, Schimmelbildung vor-



zubeugen. Öffnen Sie alle Fenster für 5–10 Minuten weit, damit die verbrauchte Luft und überschüssige Feuchtigkeit schnell entweichen können. Dies sollten Sie mehrmals täglich tun, insbesondere nach dem Kochen, Duschen oder Wäschewaschen. Vermeiden Sie hingegen Dauer-Kipplüften: Es kostet mehr Energie und tauscht die Luft nur unzureichend aus. Ein Hygrometer hilft, die Luftfeuchtigkeit im optimalen Bereich von 40–60 Prozent zu halten. Haben Sie Fragen zu Feuchtigkeit oder Schimmel? Die Energieagentur Oberschwaben und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten Ihnen eine kostenlose Beratung, online, telefonisch oder vor Ort. Terminvereinbarung unter 0751/764 70 70 oder unter 0800 809 802 400 (kos-tenfrei).

Literarischer Dämmerchoppen in Wolfegg macht Lust auf neue Bücher

Am Donnerstag, den 20. November 2025 um 19.00 Uhr stellt Dipl.-Bibliothekarin Karl Birkle aus Bad Waldsee in der Bücherei Wolfegg Neuheiten des Buchmarktes vor und gibt Anregungen für lange Leseabende. Romane, Erzählungen, Krimis, ein paar Kinderbücher, Bildbände und viel neues Lesenswertes wird hier präsentiert. Kurze vorgetragene Textproben geben einen Einblick und sollen Lust darauf machen, mal wieder ein Buch in die Hand zu nehmen. Ein Gläschen Sekt oder Saft ist im Eintrittspreis von 5,00 Euro enthalten. Karten gibt es an der Abendkasse.

Verabschiedung der Schulgemeinschaft DER Schulsekretärin, Maria Laux: DANKE!



Am 24.10.2025, dem letzten Freitag vor den Herbstferien, verabschiedete sich nicht nur die SMV, die Schülerschaft, Elternschaft (Frau Schützbach) die Schulleitung und die Stadt Bad Waldsee von Maria Laux, die fast 20 Jahre Schulsekretärin am Gymnasium Bad Waldsee war. Es war ein besonderes Ereignis, denn wer anwesend sein konnte, spürte förmlich das Schulhaus bebene. Die nicht nur äußerst kompetente,

warmherzige Maria Laux, arbeitete gefühlt nicht nur als Sekretärin am Gymnasium, Sie kümmerte sich im Grunde um die gesamte Schulgemeinschaft, weswegen sich zum Beispiel die gesamte Lehrerschaft und Schulleitung am Freitag, den 7.11.2025 nochmals gesondert von ihr verabschieden wird.

Die Schüler und Schülerinnen wussten, dass man am Gymnasium Bad Waldsee eigentlich kein Smartphone braucht, um in jeder Notlage Hilfe zu bekommen. Bus verpasst, Bauchweh, Busfahrkarte, Brille oder Mäppchen verloren, Schulbescheinigung usw. und viele mehr Belange konnten Maria Laux nicht nur simultan zum Telefon und der eigentlichen Sekretärinnenaufgabe bewältigen, nein, nun kommt das Besondere: Sie war freundlich, strahlte Ruhe und Souveränität aus und kannte Ihre Schüler und Schülerinnen mitsamt den Familien. Dafür war ihr am Freitag der Dank, der Applaus der Schülerschaft sicher. Spalier stehend im Schulhaus wurden Maria Laux von den Klassenspreche-

rlinnen Rosen überreicht, ein Abschiedsfilm aller Klassen präsentiert und eine bewegende Rede der Schülersprecherin Yvonne Weber und verabschiedende Worte des Schülersprechers Hannes Wäscher gehalten. Und Maria Laux wäre nicht sie selbst, hätte sie nicht auch noch in den anstrengenden letzten Wochen an ein Geschenk für alle Schülerinnen und Schüler gedacht. So war es eine rundum herzliche und warme Verabschiedung, die natürlich auch hochoffiziellen Charakter hatte, denn neben dem Schulleiter Mark Overhage verabschiedete sich auch die Stadt Bad Waldsee durch Frau Brenner mit einer Rede bei Maria Laux. Unter großem Applaus beging Maria Laux strahlend ihren letzten Arbeitstag nach 20 Jahren Gymnasium Bad Waldsee. Gleichzeitig begrüßte die Gemeinschaft auch die Nachfolgerin Christina Fessler, die sich bereits jetzt sehr gut in unserer Schulgemeinschaft einleben konnte. Danke!

Landratsamt Ravensburg

Digitaler Fahrzeugschein startet bundesweit – auch im Landkreis Ravensburg

Kreis Ravensburg – Der digitale Fahrzeugschein ist die digitale Version der Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) und ist direkt in der i-Kfz-App abrufbar. Bürgerinnen und Bürger profitieren von einem modernen, digitalen Dokument, das jederzeit auf dem mobilen Endgerät verfügbar ist.

Der digitale Fahrzeugschein erfüllt die Mitführungspflicht der Zulassungsbescheinigung Teil I innerhalb Deutschlands und ist zunächst nur für Fahrzeuge erhältlich, die auf natürliche Personen zugelassen sind. Um den digitalen Fahrzeugschein ausstellen zu lassen, wird ein Personalausweis oder Aufenthaltstitel mit aktivierter Online-Ausweisfunktion (eID) sowie der dazugehörige PIN benötigt. Perspektivisch wird auch ein Abruf mittels eines bei der Zulassungsstelle erhältlichen QR-Codes möglich sein. So kann die Zulassungsbescheinigung Teil I ohne Authentifizierung in die i-Kfz App geladen werden. Ebenfalls wird zukünftig die Ausstellung für juristische Personen möglich sein. Sobald diese Funktionen verfügbar sind, werden wir gesondert informieren.

Weitere Details zum Digitalen Fahrzeugschein sind unter https://www.kba.de/DE/Themen/ZentraleRegister/iKfz_App/DFZ/dfz_node.html verfügbar.

Einladung zum 4. Zukunftsforum des Landkreises Ravensburg am 18. November 2025: Energiewende als Beitrag zum Klimaschutz

Kreis Ravensburg – Landrat Harald Sievers lädt am 18. November 2025 zum 4. Zukunftsforum des Landkreises Ravensburg ein, das sich in diesem Jahr dem Thema „Energiewende als Beitrag zum Klimaschutz“ widmet. Die Energiewende verändert unsere Volkswirtschaft und schafft neue Chancen, aber auch neue Herausforderungen. **Im Foyer der Kreissparkasse Ravensburg diskutieren folgende Zukunftreferentinnen und -referenten, wie die die Energiewende fair, effizient und zukunftsfähig gestaltet werden kann:**

- Dr. Georg Stamatelopoulos, Vorstandsvorsitzender EnBW AG
- Thekla Walker, MdL, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg
- **Andreas Jung, MdB, Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU Bundestagsfraktion für Umwelt und Klimaschutz**



Eine Anmeldung ist erforderlich und bis zum 14. November 2025 möglich unter zukunftsforum@rv.de.

Bauernhausmuseum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Inisheer – Irish Folk

22. November 2025, 20:00 - 22:00

Konzert in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Wolfegg Eintritt 15,- Euro p.P. in bar beim Einlass, freie Platzwahl .

Veranstalter ist die Fördergemeinschaft Bauernhaus-Museum Wolfegg e.V.

Start 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Es gibt unter anderem Whisky und Guinness.

„music from heart to heart“

Sattgrüne Wiesen, schwarzes Bier, Lieder von schönen Frauen und echten Männern, feine Balladen und atemberaubende Instrumentals – das ist Irland und dafür steht INISHEER. Die Band hat ihren Namen von der Kleinsten der drei ARAN – Inseln vor der Westküste Irlands entlehnt. Seit mehr als acht Jahren begeistern INISHEER Freunde der Irish Folk Music auf renommierten Bühnen und auf Festivals. Die Sechs nehmen ihr Publikum mit auf eine unterhaltsame Reise. Mit reichlich Musik und Lebensfreude im Gepäck zelebrieren sie den Reichtum und die Schönheit von Irlands musikalischer Erbe virtuos und aus vollem Herzen – from heart to heart.

Lass Dich für einen Abend auf die Insel entführen, entdecke bekannte und weniger bekannte musikalische Schätze mit Birgit Münsch (Gesang, Harfe), Barbara Müller-Pollack (Bass), Walter Müller (Whistles, Uilleánn Pipes, Gesang, Bodhràn), Rick Stephens (Gesang, Gitarre, Mandoline, Fiddle), Andreas Wenning (Fiddle, Gitarre) und Jürgen Wolfschlag (Button-Accordion, Bodhràn).

SVLFG

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Diabetes rechtzeitig erkennen

Durch einen regelmäßigen Gesundheits-Check kann Diabetes rechtzeitig erkannt und damit besser behandelt werden.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) übernimmt als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) daher ab dem 35. Lebensjahr alle drei Jahre sowie zwischen dem 18. und 35. Lebensjahr einmalig die Kosten für eine große Gesundheitsuntersuchung. Darauf weist sie anlässlich des Welt-Diabetes-Tages am 14.11.2025 hin. Mit diesem Check-up können neben Stoffwechselstörungen wie Diabetes auch Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen rechtzeitig erkannt werden. Weitere Informationen hierzu stehen auf der Internetseite www.svlfg.de/vorsorge.

Diabetes ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, die einen erhöhten Blutzuckerspiegel aufweist. Der Körper produziert dabei weniger oder gar kein Insulin. Doch nicht immer ist bei Diabetes nur der Kohlenhydratstoffwechsel gestört; die Störungen können auch den Fett- und Eiweißstoffwechsel betreffen. Es ist wichtig, Diabetes rechtzeitig zu behandeln, andernfalls kann dies zum Beispiel zu einem

Schlaganfall, einer Erblindung oder Fußamputation führen. Man unterscheidet zwischen dem selteneren Diabetes Typ 1 und den häufigeren Typ 2, der in etwa 95 von 100 Fällen vorkommt. Symptome sind Müdigkeit, Schwäche, Unwohlsein, vermehrtes Durstgefühl, häufiges Wasserlassen, Juckreiz, Harnwegsinfekte, Gewichtsabnahme, Sehstörungen oder Gemütsstörungen.

Der Typ 1 beginnt meist schon in der Kindheit und führt zu ausgeprägten Beschwerden. Es werden bestimmte Zellen in der Bauchspeicheldrüse zerstört, die das Hormon Insulin bilden. Betroffene müssen regelmäßig Insulin spritzen, um den Hormonmangel auszugleichen. Die Ursachen sind bisher nur zum Teil bekannt. Fest steht, dass viele verschiedene Gene an der Entstehung beteiligt sind. Umwelteinflüsse wie frühkindliche Ernährung, Umweltgifte und Infektionen stehen im Blickpunkt der Untersuchungen.

Typ 2 betrifft dagegen meist ältere Menschen, allerdings sind auch zunehmend jüngere betroffen. Wenn ein Typ-2-Diabetes entsteht, kommen verschiedene Ursachen bzw. Auslöser zusammen, beispielsweise die Erbanlage, Übergewicht, Bewegungsmangel, die Unempfindlichkeit gegenüber Insulin und eine gestörte Produktion bestimmter Darmhormone.

Die SVLFG bietet Programme für an Diabetes erkrankte Versicherte an. Hierfür gibt es strukturierte Behandlungsprogramme (DMP). Diese sollen die Lebensqualität verbessern und Folgeerkrankungen vermeiden. Hier arbeiten Facharztpraxen, Kliniken und andere Therapieeinrichtungen eng mit den Erkrankten zusammen. Weitere Informationen dazu stehen unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung, mäßiger Alkoholkonsum, Nikotinverzicht, Stressreduktion sowie ausreichend Schlaf beugen einer Diabetes-Erkrankung vor. Zur Gesundheitsvorsorge informiert die SVLFG unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

AOK Baden-Württemberg

Body Neutrality und ein positives Körperbild: Wie Eltern ihre Kinder stärken können


Online-Vortrag der AOK Bodensee-Oberschwaben und des LandFrauenverbands Württemberg-Hohenzollern e.V.

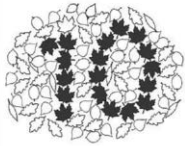
Wie können Kinder lernen, ihren Körper zu mögen, ohne sich vom Schönheitsdruck beeinflussen zu lassen? Antworten darauf gibt es beim Online-Vortrag am 27. November 2025 von 19:30 bis 21:00 Uhr. Die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und der LandFrauenverband Württemberg-Hohenzollern veranstalten im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e.V. gemeinsam einen informativen Vortrag mit Ingrid Pfaffinger. In diesem zeigt die Diätologin und Expertin für intuitive und bedürfnisorientierte Ernährung, wie Eltern ihre Kinder dabei unterstützen können, ein positives Körperbild zu entwickeln und ein gesundes Verhältnis zu ihrem eigenen Körper aufzubauen.

Im Mittelpunkt steht das Konzept der Body Neutrality. Eine Haltung, die den Körper nicht nach Aussehen, sondern nach dem, was er kann, bewertet. Ingrid Pfaffinger gibt wertvolle Impulse und praktische Tipps, wie Eltern durch achtsame Worte, kleine Alltagsroutinen und eine offene Haltung das Selbstwertgefühl ihrer Kinder stärken können. Da die AOK – Die Gesundheitskasse den Online-Vortrag im Rahmen der Gesundheitsprävention fördert, können



kostenfreie Plätze für interessierte Eltern zur Verfügung gestellt werden. Anmeldung und Platz sichern per E-Mail an stephanie.mueller@bw.aok.de. Ansonsten beträgt die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung 15 Euro bzw. 10 Euro ermäßigt für Mitglieder des LandFrauenverbands. Anmeldeschluss ist der 16.11.2025. Weitere Infos online unter www.landfrauenverband-wh.de.

 **In der Gemeinde einkaufen, weil Nahversorgung Lebensqualität bedeutet!**



Konrads Laubhaufen
Im Herbst verlieren die Bäume ihr Laub. Male alle Blätter mit dieser Form braun aus und du erhältst eine Zahl, die man mit dem Oktober in Verbindung bringt.

Auflösung zu „Konrads Laubhaufen“:
Oktober ist der zehnte Monat des Jahres, siehe Abbildung.



Schon immer neue Trends gesetzt?
Dann setzen Sie jetzt ein dauerhaftes Zeichen – mit einem Testament, das Kindern weltweit eine bessere Zukunft schenkt. Infos auf plan.de/trend

Testamentsratgeber anfordern

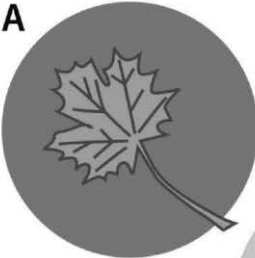
 Ihr Kontakt zu uns:
040 / 607 716 - 260
zukunft-fair-machen@plan.de

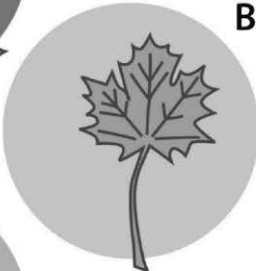
 **PLAN INTERNATIONAL**
Gibt Kindern eine Chance


 **30 Zone**

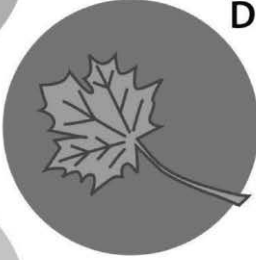
**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

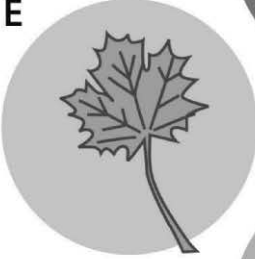
Paare finden
Welche Abbildungen von A bis H sind identisch und bilden ein Paar? Die Hintergrundfarbe spielt keine Rolle.


A 

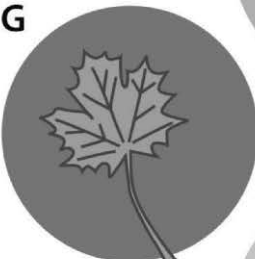
B 


C 

D 

E 

F 

G 

H 

© BoA/DEIKE 750R31R3 Lösung: A und G, B und F, C und E, D und H

Weihnachtsgrüße



Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2025.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr

2026

98,00 €

Größe: 90 x 80 mm



© dwv

Merry
& Christmas
happy new year!

120,00 €

Größe: 90 x 100 mm



© dwv



Wir wünschen
frohe Festtage!

82,00 €

Größe: 90 x 65 mm



KFZ-MARKT

Batterien für alle Fahrzeuge!



Lott

Tel. 07524 6703

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
& Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Weihnachten
steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Schlachtfrische Enten + Hühner

Aus artgerechter Haltung

Abholbereit am 24.11.2025 ab 18:00 Uhr

Wir bitten um telef. Vorbestellung:

07527 921997

Claus Kempter

Keltenstraße 22

88368 Bergatreute-Gwigg



Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.

IMMOBILIENMARKT



vb-bo.de/oberhofen

Oberhofen⁵ – Ihr neues Zuhause in Ravensburg
Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ein erster Überblick:

- 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- Wohnflächen von ca. 56 bis ca. 120 m²
- 50 Tiefgaragenplätze + oberirdische Gästeparkplätze
- Aufzug über alle Etagen
- Nachhaltige Energieversorgung
- Wohnungen für jedes Alter

Weitere Infos direkt beim Immobilienteam von Simon Ziegerer:

Telefon: 0751 5006-550

E-Mail: info@immo-vbbo.de

Internet: vb-bo.de/oberhofen

Sprechen Sie uns gerne an - auch in Fragen zur Baufinanzierung.

Immobilien GmbH & Co. KG
ein Tochterunternehmen der

Volksbank Bodensee-Oberschwaben



GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG)

RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS,
ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE

MIETGESUCHE

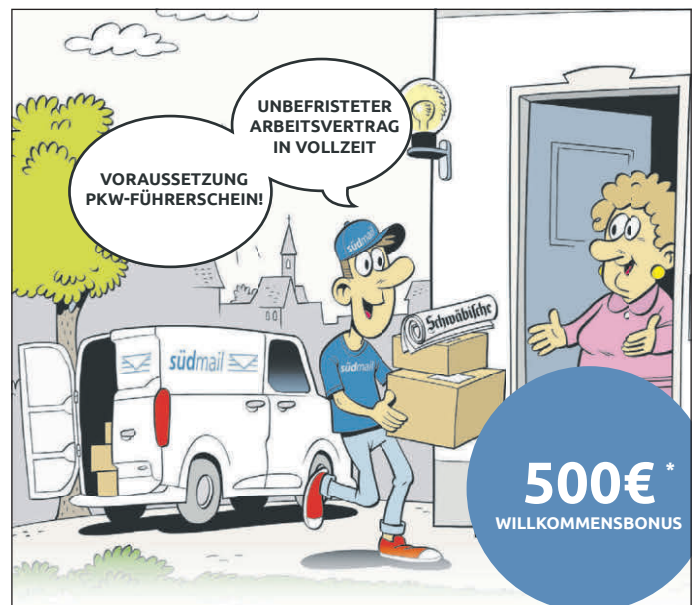
Leonie, 26 Jahre, suche eine 1.5 - 2-Zimmer

Wohnung in Bergatreute oder in naher Umgebung. Mit Stellplatz.

Haustiere erlaubt wäre schön. Angebote gerne per WhatsApp oder

Telefon. Kontakt: leonie.gross.bgt@web.de TEL. 0151 - 68479633

STELLENANGEBOTE



WIR FREUEN UNS AUF SIE!

südmail GmbH

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de



- * für neue Paketzusteller und -zustellerinnen, die im Zeitraum 01.08. – 30.11.2025 starten und Vollzeit (100%) angestellt sind
- * Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis
- * Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig

südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST

Schlier (Ravensburg)



Tourismuskauflmann (m/w/d)
 Vertrieb und Produktmanagement von weltweiten Gruppenreisen

- individuelle Reiseplanung und Beratung bei renommierten Reiseveranstalter
- großer Gestaltungsspielraum



Jetzt bewerben: jm@miller-reisen.de
 Miller Reisen GmbH | gruppen-weltweit.de | miller-reisen.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Peter Thiele

- Klavierstimmer - Techniker
- Konzertstimmer
- Reparatur - Restaurierung

88267 Vogt • Bergstraße 45 • Telefon 07529 2975

MAUCHER

STEINMETZ
 MAUCHER
 1920

GRABMAL
 TREPPEN
 SKULPTUREN
 BÖDEN
 KÜCHEN
 BÄDER

HÖFERWEG 25 • 88267 VOGT
 WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE

PflegeHilfe 

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause



 Stundenweise Haushaltshilfe

 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Jederzeit – hilfsbereit

Kundendienst an allen Fahrzeugen

Mechanik • Reifen • Elektronik • HU / AU
 Audio / Navigation • Klima • Anhänger
 Wohnmobile / Wohnwagen / Gasprüfung
 Elektro- / Hybridfahrzeuge • Oldtimer ...



BOSCH Service

Lindel+Zeller GmbH Bosch Service
www.lindel-zeller.de

Kartonstr. 4, 88255 Baienfurt, Tel. 0751-1852 7750, info@lindel-zeller.de



DHBW
 Duale Hochschule
 Baden-Württemberg
 Ravensburg

STUDIENINFOTAG
19. NOVEMBER | 8:30 – 13 UHR

Duales Studium in
 Wirtschaft (RV) und Technik (FN)
www.ravensburg.dhbw.de



Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
 Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
 direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

Herbstaktion bis 30. November:

**20% Rabatt auf
 Bettdecken & Matratzen***

Im Manufaktur-Laden Waldburg und auf prolana.com
 *20% auf alle Ganzjahres- und Winterdecken, Superior und Schlaf-Line Matratzen.

Prolana GmbH
 Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
 Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

Stimmungsvolle
 Adventszeit

bezaubernde Adventsfloristik
 und liebevolle Geschenkideen

Fr. 14.11. 8 - 19 Uhr
 Sa. 15.11. 8 - 16 Uhr
 Fr. 21.11. 8 - 19 Uhr
 Sa. 22.11. 8 - 16 Uhr



Verlängerte Öffnungszeiten nur in Arnach

GRAD
 Gärtnerei & Floristik

Arnach • Ratperoniusstr. 15
 Tel: 07564 - 915 11

VERANSTALTUNGEN

Tag der offenen Tür mit Alpakas
Hof-Fest
Am Samstag, den 22.11.2025
 Von 14 - 18 Uhr,
 Welfenstr. 26, 88368 Bergatreute

Freut euch auf:

-  Streichelgehege
-  Fotos mit Alpakas
-  Hofladen
-  Leckereien und Getränke
-  vor Ort

Komm schau vorbei!